

## Antwort

### der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Gernot Erlar, Hans Gottfried Bernrath, Dr. Eberhard Brecht, Dr. Andreas von Bülow, Freimut Duve, Dr. Horst Ehmke (Bonn), Katrin Fuchs (Verl), Norbert Gansel, Konrad Gilges, Dr. Peter Glotz, Dieter Heistermann, Erwin Horn, Gabriele Iwersen, Horst Jungmann (Wittmoldt), Susanne Kastner, Fritz Rudolf Körper, Walter Kolbow, Hans Koschnick, Dr. Klaus Kübler, Dr. Uwe Küster, Robert Leidinger, Dr. Dietmar Matteredne, Markus Meckel, Gerhard Neumann (Gotha), Horst Niggemeier, Manfred Opel, Dieter Schanz, Dr. Hermann Scheer, Brigitte Schulte (Hameln), Dr. Hartmut Soell, Heinz-Alfred Steiner, Margitta Terborg, Uta Titze, Günter Verheugen, Karsten D. Voigt (Frankfurt), Rudi Walther (Zierenberg), Reinhard Weis (Stendal), Gert Weisskirchen (Wiesloch), Uta Zapf, Dr. Christoph Zöpel, Dr. Peter Struck, Hans-Ulrich Klose und der Fraktion der SPD  
— Drucksache 12/1657 —

### Verwendung und Weitergabe von Waffen, Geräten, Ausrüstungen, Munition und anderen militärischen Gegenständen der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA)

Am 3. Oktober 1990 hat die Bundesrepublik Deutschland die Ausrüstung einer hochgerüsteten und gut ausgestatteten Armee übernommen. Die Hinterlassenschaft der Nationalen Volksarmee (NVA) umfaßt nach Auskunft der Bundesregierung vom 30. Oktober 1991 mehr als 15 000 Stück verschiedener Waffensysteme. In jedem Einzelfall muß eine Entscheidung über Weiterverwendung, vorübergehende Weiterverwendung, sonstige Verwendung, Verwertung oder Entsorgung getroffen werden. Dieser Prozeß ist mit großem Aufwand und erheblichen Kosten verbunden.

Gegenstand aufmerksamer parlamentarischer Kontrolle muß dieser Prozeß aber auch deshalb sein, weil die Weitergabe von Rüstungsgütern durch Verkauf oder unentgeltliche Abgabe, im Rahmen von Verteidigungs- oder Ausstattungshilfe, wehrtechnischer Zu-

sammenarbeit oder im Kontext humanitärer Hilfe aktives staatliches Handeln der Bundesregierung darstellt und politische Wirkungen entfaltet. Die Umstände und der Zeitpunkt der vorgesehenen Waffenlieferung an Israel durch den BND zum Zwecke wehrtechnischer Untersuchungen sind ein Beispiel dafür, daß mangelnde politische und parlamentarische Kontrolle bei der Verwertung des NVA-Materials zur potentiellen Schädigung von Interessen der Bundesrepublik Deutschland führen kann.

Die folgenden Fragen dienen dazu, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, daß künftig eine wirksamere politische und parlamentarische Kontrolle bei dem komplexen Prozeß der Verwertung der NVA-Hinterlassenschaft ermöglicht wird.

---

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministers der Verteidigung vom 30. Januar 1992 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

- I. Bestand und Katalogisierung des übernommenen NVA-Materials
1. Wie stellt sich der lückenlose Katalog, dargestellt nach Waffengruppen, der am 3. Oktober 1990 von der Nationalen Volksarmee (NVA) übernommenen Waffensysteme dar, einschließlich Angabe der gebräuchlichen Typenbezeichnungen?

Am 3. Oktober 1990 übernahm der Bundesminister der Verteidigung die Befehls- und Kommandogewalt über die Verbände der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA). Neben der Vielzahl der Probleme in den Bereichen der Führung und Menschenführung fiel der Bundeswehr auch die Aufgabe zu, das Material einer ganzen Armee zu übernehmen, zu sichern und über seine Verwendung zu entscheiden. Dies betraf eine Ausstattung, die sich in Konzeption und technischer Auslegung – einschließlich Sicherheit, Logistik und Dokumentation – grundlegend von der Bundeswehr unterschied.

Hinzu kam das Material der Grenztruppen, des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) und der Betriebskampfgruppen, das noch unmittelbar vor der Einheit der Nationalen Volksarmee (NVA) übergeben wurde. Der Bundesminister der Verteidigung hatte sich zur Übernahme dieses Materials einverstanden erklärt, weil kein anderes Ressort in der Lage war, die vor allem im Zusammenhang mit Waffen und Munition erforderlichen Kontroll- und Bewachungsaufgaben zu erfüllen.

Eine dokumentierte Materialübergabe und Inventur mit Materialnachweis fand weder für das Material der Nationalen Volksarmee (NVA) noch für das der Grenztruppen, des MfS oder der Betriebskampfgruppen statt. Vorhanden war lediglich eine vom Ministerium für Abrüstung und Verteidigung (MfAV) erarbeitete Liste der „Hauptarten der Militärtechnik“ (Anlage 1). Bei den Waffensystemen ergibt sich daraus folgende zusammenfassende Übersicht:

Systeme und Geräte (insgesamt)	Arten/ Typen	Stück
Kampfpanzer	7	2 396
gepanzerte Gefechtsfahrzeuge	15	7 620
Artillerie	16	5 095
Raketen und Ausrüstung	81	5 512
Kampfflugzeuge	6	446
Kampfhubschrauber	2	87
Transportflugzeuge	7	62
Transporthubschrauber	5	101
Kampfschiffe	8	69
Spezialschiffe	36	122
Handwaffen	8	1 209 699
	<u>191</u>	<u>1 231 209</u>

Die Bundeswehr sah sich somit vor der Notwendigkeit, die umfangreichen Materialmengen zu identifizieren,

zu erfassen und im Hinblick auf die Nutzbarkeit in den Streitkräften zu untersuchen („kategorisieren“). Dabei haben sich Differenzen zu den Angaben in der Liste des MfAV ergeben (vgl. I.9). Vorrang vor Maßnahmen der Bestandsaufnahme hatten jedoch zunächst

- die zuverlässige Absicherung der umfangreichen Waffen- und Munitionsbestände, um der gesetzlichen Gewahrsamspflicht der Bundesregierung Rechnung zu tragen und
- die Zusammenführung des Materials, um Liegeschäften zu räumen und den Bewachungsaufwand zu senken.

Darüber hinaus war die sofortige Erfassung des durch den KSE-Vertrag begrenzten Materials (Treaty Limited Equipment, TLE) und die Notifizierung bereits am 18. November 1990 in Wien erforderlich.

Das völlig andere Wehrsystem der Nationalen Volksarmee (NVA) und das rasche Ausscheiden eines großen Teils des Fachpersonals als oftmals einzigem Wissensträger erschwerten die Bestandsaufnahme und Kategorisierung in erheblichem Maße.

Die Streitkräfte haben das Material in drei Kategorien eingeteilt: Weiterverwendung (Kategorie I), vorübergehende Weiterverwendung (Kategorie II) in der Bundeswehr sowie Abgabe zur Verwertung (Kategorie III). Bis auf einige Reste – es handelt sich dabei im wesentlichen um Peripherie und Ersatzteilkapakte – ist diese Kategorisierung jetzt abgeschlossen.

Die Bestandsaufnahme von Waffensystemen/Waffen/Munition, Fahrzeugen und Gerät ist weit fortgeschritten. Das Heer hat für 3 400 Positionen die Bestandsaufnahme abgeschlossen, Luftwaffe und Marine die Bestände für ca. 1 100 Positionen erfaßt.

Die Bundeswehr hat mittlerweile das Material der Kategorie III in 64 Verwertungslagern konzentriert. Gleichwohl befindet sich noch in ca. 90 % der Bundeswehr-Standorte nach neuer Struktur Material, für das in der Bundeswehr keine Nutzungsmöglichkeit besteht.

Darüber hinaus können eine Reihe von Standorten der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA) nicht geräumt werden, weil für die dort lagernden Materialien (z. B. Raketentreibstoffe, Raketen) noch entsprechende Entsorgungsverfahren entwickelt werden müssen.

Wie bereits im 2. Bericht der Arbeitsgruppe „Streitkräftefragen in den neuen Bundesländern“ des Verteidigungsausschusses des Deutschen Bundestages vom 19. Juni 1991 ausgeführt, müssen zur schnellen Entlastung der Bundeswehr von Material und Munition Lösungen im Bereich von Industrie und zivilen Unternehmen gefunden werden. Mit der Übernahme von bisher 26 Lagern durch die Material-Depot-Service-Gesellschaft (MDSG) ist diese Unterstützung angelaufen. Für den Betrieb sowie für die Übernahme weiterer Lager durch die MDSG sind für 1992 85 Mio. DM veranschlagt.

Anlage 1  
(Ifd. Nr. I.1.)

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.			and. S.
<b>## RAKETENBEWAFFNUNG UND -AUSRÜSTUNG DER LASK</b>															
<b># RAKETENSYSTEME BODEN-BODEN</b>															
50	TR-Starttrampen „Totschka“	8	8	0	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1998	1998
50	TR-Starttrampen „Luna M“	48	33	15	0	0	48	0	0	0	0	0	0	2000	2000
50	PALR-Startfahrzeuge 9P110	79	0	70	9	0	79	0	0	0	0	0	0	1992	1992
50	PALR-Startfahrzeuge 9P122	54	54	0	0	0	54	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	PALR-Startfahrzeuge 9P133	156	156	0	0	0	156	0	0	0	0	0	0	1998	1998
50	PALR-Startfahrzeuge 9P148	52	52	0	0	0	52	0	0	0	0	0	0	2000	2000
50	tragb. PALR-St.-E. „Fagot“	419	173	219	27	152	267	0	0	0	0	0	0	2000	2000
50	tragb. PALR-St.-E. „Metis“	31	27	0	4	0	31	0	0	0	0	0	0	1997	1997
<b># RAKETENSYSTEME BODEN-LUFT</b>															
50	Starttrampen d. TLA „Krug“	42	42	0	0	0	42	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	Starttrampen d. TLA „Kub“	107	87	16	4	0	107	0	0	0	0	0	0	1995	1998
50	Start- u. Leitstat. „Osa AK“	41	41	0	0	0	41	0	0	0	0	0	0	2000	2000
50	Gefechtsfzg. „Strela-10“	36	36	0	0	0	36	0	0	0	0	0	0	2000	2000
50	tragb. Fla-R.-K. „Strela-2“	1896	805	1001	90	0	523	40	0	1333	0	0	0	2000	2000
50	tragb. Fla-R.-K. „Igla“	75	71	0	1	0	75	0	0	0	0	0	0	2005	2005
<b># RAKETENLEIT-, AUFKLÄRUNGS- UND ZIELZUWEISUNGSSTATIONEN</b>															
50	Aufkl.- u. Leitstat. 1591	27	23	4	0	0	27	0	0	0	0	0	0	1995	1998
50	Raketenleitstationen 1532	15	15	0	0	0	15	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	Aufkl.- u. Zielzuweisungsst	10	10	0	0	0	10	0	0	0	0	0	0	1995	1995
<b># KONTROLL-, PRÜF- UND MESSSTATIONEN</b>															
50	Kontr.-, Prüf- u. Meßstation	158	117	35	6	11	147	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	Kontr.- u. Wartungsstation	90	58	27	5	0	90	0	0	0	0	0	0	1995	1995
<b># RAKETENTRANSPORTFAHRZEUGE</b>															
50	R-Tr.-Fzg. f. „Totschka“	26	26	0	0	14	12	0	0	0	0	0	0	2000	2000
50	R-Tr.-Fzg. f. „Luna M“	94	61	27	6	0	94	0	0	0	0	0	0	2000	2000
50	R-Tr.-Fzg. f. „Krug“	240	170	69	1	0	240	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	R-Tr.-Fzg. f. „Kub“	219	194	24	1	0	219	0	0	0	0	0	0	1995	1998
50	R-Tr.-Fzg. f. „Osa-AK“	42	42	0	0	20	22	0	0	0	0	0	0	2000	2000
<b># LUFITANKFAHRZEUGE</b>															
50	Lufttank-Fzg.	93	60	25	8	0	93	0	0	0	0	0	0	1995	1995
<b># TECHNOLOGISCHE AUSRÜSTUNGSKOMPLEXE</b>															
50	Techn. Ausr.-K. f. „Krug“	6	6	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	Techn. Ausr.-K. f. „Kub“	17	15	2	0	0	17	0	0	0	0	0	0	1995	1998
50	Techn. Ausr.-K. f. „Osa-AK“	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	2000	2000
<b>## RAKETENBEWAFFNUNG UND -AUSRÜSTUNG DER LV</b>															
<b># RAKETENKOMPLEXE DER LV</b>															
10	Fla-RK. SA-75 Dwina	8	0	0	8	0	8	0	0	0	0	0	0	1991	1991
10	Fla-RK. S-75 Wolchow	30	28	0	2	0	30	0	0	0	0	0	0	1991	1998
10	Fla-RK. SA-125M Newa	10	10	0	0	0	10	0	0	0	0	0	0	1996	1998
10	Fla-RK. S-200WAE	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1998	2000
10	Fla-RK. S-300PMU	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2002	2002
<b># STARTRAMPEN DER LV</b>															
10	Startrampe SM-63 II Dwina	48	0	0	48	0	48	0	0	0	0	0	0	1991	1991
10	Startrampe SM-90 Wolchow	174	162	0	12	0	174	0	0	0	0	0	0	1991	1998
10	Startrampe 5P71/73 Newa	40	40	0	0	0	40	0	0	0	0	0	0	1996	1998
10	Startrampe 5P72 S-200	24	24	0	0	0	24	0	0	0	0	0	0	1998	2000
10	Startrampe 5P85 S-300	12	12	0	0	0	12	0	0	0	0	0	0	2002	2002
<b># RAKETENLEIT- UND ZIELORTUNGSSTATIONEN DER LV</b>															
10	R-Leitst. RSNA-75 Dwina	8	0	0	8	0	8	0	0	0	0	0	0	1991	1991
10	R-Leitst. RSN-75W Wolchow	30	28	0	2	0	30	0	0	0	0	0	0	1991	1998
10	R-Leitst. SNR-125 Newa	10	10	0	0	0	10	0	0	0	0	0	0	1996	1998
10	R-Leitst. 5N62 S-200	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1998	2000
10	R-Leitst. 30N6-1 S-300	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2002	2002

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland								gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis	
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.		
#	AUSRÜSTUNG ZUR VORBEREITUNG DER RAKETEN DER LV														
10	Montagesatz Dwina	2	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	1991	1991
10	Montagesatz Wolchow	33	33	0	0	0	33	0	0	0	0	0	0	1991	1998
10	Montagesatz Newa	12	12	0	0	0	12	0	0	0	0	0	0	1996	1998
10	Montagesatz S-200	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1998	2000
10	Montagesatz S-300	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2002	2002
#	KONTROLL-, PRÜF- UND MESSSTATIONEN DER LV														
10	KPS 157M Dwina	6	0	0	6	0	6	0	0	0	0	0	0	1991	1991
10	KPS W-75M Wolchow	22	21	1	0	0	22	0	0	0	0	0	0	1991	1998
10	KPS PKU5M68 Wolchow	13	13	0	0	0	13	0	0	0	0	0	0	1991	1998
10	KPS 5K21 Newa	6	6	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	1991	1991
10	KPS 5K43AE S-200	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1991	1991
#	RAKETENTRANSPORTFAHRZEUGE DER LV														
10	TLF PR-11AM Dwina	104	0	0	104	0	104	0	0	0	0	0	0	1991	1991
10	TLF PR-11B Wolchow	380	377	3	0	0	380	0	0	0	0	0	0	1991	1998
10	TLF PR-14AM Newa	89	85	0	4	0	89	0	0	0	0	0	0	1996	1998
10	TLF 5T82M1AE S-200	24	24	0	0	0	24	0	0	0	0	0	0	1998	2000
10	TLF 5T58U S-300	15	15	0	0	0	15	0	0	0	0	0	0	2002	2002
#	RAKETENUMLADEFAHRZEUGE DER LV														
10	Lastzug 5T52K1 Dwina	24	0	0	24	0	24	0	0	0	0	0	0	1991	1991
10	Lastzug 5T52K1 Wolchow	113	113	0	0	0	113	0	0	0	0	0	0	1991	1998
10	Lastzug 5T52MK1 Newa	12	12	0	0	0	12	0	0	0	0	0	0	1996	1998
10	Lastzug 5T53MAE S-200	12	12	0	0	0	12	0	0	0	0	0	0	1998	2000
#	ALLGEMEINE AUSRÜSTUNG FÜR RAKETENBEWAFFNUNG DER LV														
10	Lademaschine 5T99 S-300	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	2002	2002
10	Lademaschine 5Ju24M S-200	48	48	0	0	0	48	0	0	0	0	0	0	1998	2000
10	Apparatekabine K3 S-200	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1998	2000
##	RAKETENBEWAFFNUNG UND -AUSRÜSTUNG DER VM														
#	STARTRAMPEN DER VM														
20	1. u. 2. Mobile Startrampe	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	2005	2005
20	3.-8. Mobile Startrampe	6	6	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	2008	2010
20	9. u. 10. Mobile Startrampe	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	2015	2015
#	RAKETENLEITANLAGEN DER VM														
20	Rak. Waffennl. Anlage „OSA-M“	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2000	2000
#	AUSRÜSTUNG ZUR VORBEREITUNG DER RAKETEN DER VM														
20	Technolog. Satz/SIL131+Hg	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	2000	2000
#	RAKETENTRANSPORT- UND LADEFAHRZEUGE DER VM														
20	Rak.Tr.Kfz f. P20/KRAZ 255	22	22	0	0	0	22	0	0	0	0	0	0	2000	2009
20	Rak.Tr.Kfz f. P15/SIL 131	28	26	2	0	0	28	0	0	0	0	0	0	1991	1991
20	Rak.Tr.Kfz f. P15/SIL 157	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1991	1991
#	KONTROLL- UND PRÜFSTATIONEN DER VM														
20	KPA f. Rak. RZ-13/SIL 131+Hg	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	2000	2000
20	MRB f. Rak. P15/W50(2K)	5	4	1	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1991	1991
20	stat. KPA f. Rak. P15/MK-100	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1991	1991
20	MRB f. Rak. P20//SIL 131(2K)	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	2005	2015
20	stat. KPA f. Rak. P20/DK-150	10	10	0	0	0	10	0	0	0	0	0	0	2005	2015
20	Just. RLA OSA/SIL 131(2K)	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2000	2000
#	ALLGEMEINE AUSRÜSTUNG FÜR RAKETENBEWAFFNUNG DER VM														
20	12-Flaschenluftger. 5L94	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	2005	2010
20	Neutral.gerät f. Rak. P20	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	2005	2015

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.			and. S.
## FLUGZEUGE															
# ABFANGJAGD- UND JAGDFLUGZEUGE															
10	Abfangjagdflugzeug MiG-21	251	251	0	0	0	251	0	0	0	0	0	0	1990	1997
10	Abfangjagdflugzeug MiG-23	47	47	0	0	0	47	0	0	0	0	0	0	1991	1995
10	Abfangjagdflugzeug MiG-29	24	24	0	0	0	24	0	0	0	0	0	0	1991	1994
# JAGDBOMBENFLUGZEUGE															
10	Jagdbombenflugz. MiG-23BN	18	18	0	0	0	18	0	0	0	0	0	0	1990	1993
10	Jagdbombenflugz. SU-22	54	54	0	0	0	54	0	0	0	0	0	0	1991	1993
# ÜBUNGSFLUGZEUGE															
10	Übungsflugzeug L-39	52	52	0	0	0	0	0	52	0	0	0	0	1991	1995
# TRANSPORTFLUGZEUGE															
10	Transportflugzeug AN-2	18	18	0	0	0	16	2	0	0	0	0	0	1991	1991
10	Transportflugzeug AN-26	12	12	0	0	0	12	0	0	0	0	0	0	1991	1994
10	Transportflugzeug L-410	12	12	0	0	0	0	0	12	0	0	0	0	1991	1993
10	Transportflugzeug TU-134	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	1991	1992
10	Transportflugzeug TU-154	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Transportflugzeug IL-62	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	1991	1991
# VERBINDUNGSFLUGZEUGE															
10	Verbindungsflugzeug Z-43	12	12	0	0	0	0	0	12	0	0	0	0	1991	1998
## HUBSCHRAUBER															
# KAMPFHUBSCHRAUBER															
10	Kampfhubschrauber Mi-8TB	36	36	0	0	0	36	0	0	0	0	0	0	1990	1998
10	Kampfhubschrauber Mi-24	51	51	0	0	0	51	0	0	0	0	0	0	1990	1996
# TRANSPORTHUBSCHRAUBER															
10	Transporthubschr. Mi-2	25	25	0	0	0	0	25	0	0	0	0	0	1990	1996
10	Transporthubschr. Mi-8	54	54	0	0	0	54	0	0	0	0	0	0	1990	1997
# SPEZIALHUBSCHRAUBER															
10	Spezialhubschr. Mi-14PL	8	8	0	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1990	1994
10	Spezialhubschr. Mi-14BT	6	6	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	1991	1995
10	Spezialhubschr. Mi-9	8	8	0	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1990	1991
## KAMPFSCHIFFE															
# KLEINE RAKETENSCHIFFE															
20	Raketenschiffe 1241	5	5	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0		
20	Raketenschiffe 151	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0		
# RAKETENSCHNELLBOOTE															
20	Raketenschiffe 205	12	12	0	0	0	12	0	0	0	0	0	0	1990	1993
# KÜSTENSCHUTZSCHIFFE															
20	Küstenschutzschiffe 1159	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1991	1996
20	Küstenschutzschiff 1159	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1991	1996
20	Küstenschutzschiffe 133.1	16	16	0	0	16	0	0	0	0	0	0	0	1991	1996
# HOCHSEMINENABWEHRSCHIFFE															
20	Minenabwehrschiffe 89.2	20	16	4	0	20	0	0	0	0	0	0	0	1991	1996
# MITTLERE LANDUNGSSCHIFFE															
20	Landungsschiffe 108	12	12	0	0	12	0	0	0	0	0	0	0	1990	1991
## SCHIFFE SPEZIELLER ZWECKBESTIMMUNG															
# SCHULSCHIFFE															
20	Schulschiffe 888	1	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1993	1993
# AUFKLÄRUNGSSCHIFFE															
20	Aufklärungsschiff 65.2	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1991	1991
20	Aufklärungsschiff 65.2	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1992	1992
20	Aufklärungsschiff 602	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1993	1993
# SCHWIMMENDE STÜTZPUNKTE FÜR ÜBERWASSERSCHIFFE															
20	Schwimmen. Stützpunkte 162	6	6	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	2014	2015

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland								gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis	
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.		
##	HOCHSEESCHIFFE ZUR SICHERSTELLUNG														
#	SCHIFFE ZUR SST DER GFA UND ERPROBUNG VON WAFFEN UND TECHNIK														
20	Torpedofangboot 65.1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1990	1990
#	ERPROBUNGSSCHIFFE														
20	Erprobungsschiff 89.2	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1991	1991
20	Erprobungsschiff 602	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1991	1991
#	HOCHSEETANKER														
20	Hochseetanker 1545	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1991	1991
20	Hochseetanker 600	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1991	1991
20	Hochseetanker 235	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1991	1991
20	Wassertransporter 506	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1991	1991
#	HOCHSEEVERSORGER														
20	HochseeverSORger 109	2	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1990	1990
20	HochseeverSORger 602	5	5	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	1992	1996
#	BERGUNGSSCHIFFE														
20	Bergungsschiff 570	1	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1991	1991
20	Bergungsschiff USEDOM	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1997	1997
#	BERGUNGSSCHLEPPER														
20	Bergungsschlepper 700	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1990	1990
20	Bergungsschlepper 270	3	3	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	1990	1991
20	Bergungsschlepper 270	3	3	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	1996	1996
##	REEDESCHIFFE ZUR SICHERSTELLUNG														
#	REEDEVERKEHRSBOOTE														
20	Reedeverkehrsboote 407	32	32	0	0	32	0	0	0	0	0	0	0	1996	2000
20	Reedeverkehrsboote 066	2	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1996	1996
#	WOHNSCHIFFE														
20	Wohnschiff 62	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1990	1990
20	Wohnschiff 413	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2015	2015
#	SCHWIMMKRANE														
20	Schwimmkran 35	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1990	1990
#	REEDETANKER														
20	Reedetanker 2850	2	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1991	1991
20	Reedetanker 2850	3	3	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	1996	1996
#	REEDETAUCHBOOTE														
20	Reedetaucherboot 24	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1990	1990
#	REEDESCHLEPPER														
20	Reedeschlepper 414	3	3	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	2010	2011
20	Reedeschlepper 498	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1992	1992
20	Reedeschlepper M9	2	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1990	1991
#	SCHLEPPBOOTE														
20	Schleppboote WARNOW	16	16	0	0	16	0	0	0	0	0	0	0	1996	1996
#	SCHWIMMPFAHLRAMMEN														
20	Schwimmpfahlramme 418	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2008	2008
#	SCHWIMMENDE LAGER														
20	Schwimmtanks 60	20	20	0	0	20	0	0	0	0	0	0	0	1991	1993
20	Tankschute 550	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1996	1996
20	Tankprahe 100	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1996	1996
20	Schubeinheit 250	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1996	1996

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.		
## PANZERTECHNIK															
# PANZER															
51	Aufklärungspanzer BRM 1K	15	15	0	0	0	15	0	0	0	0	0	0	1983	1992
51	Fahrausbild.panzer 500U	39	39	0	0	39	0	0	0	0	0	0	0	1982	1991
# MITTLERE PANZER															
51	Panzer T72	549	549	0	0	0	133	156	260	0	0	0	0	1978	1995
51	mittlere Panzer T55A	1219	780	439	0	0	0	187	1032	0	0	0	0	1967	1997
51	mittlere Panzer T55	261	30	231	0	0	0	0	261	0	0	0	0	1965	1992
51	mittlere Panzer T54A	193	0	160	33	0	0	193	0	0	0	0	0	1959	1991
# SCHWIMMPANZER															
51	Schwimmpanzer PT 76	120	6	98	16	0	120	0	0	0	0	0	0	1956	1991
# SCHÜTZENPANZER															
51	Schützenpanzer BMP-1	1112	869	243	0	0	0	0	1112	0	0	0	0	1971	1996
51	Schützenpanzer BMP-2	24	24	0	0	0	24	0	0	0	0	0	0	1983	1992
# SCHÜTZENPANZERWAGEN															
51	SPW 70	1266	1140	0	126	0	0	0	0	0	0	1266	0	1980	1995
51	SPW 60PB	1209	539	670	0	0	1209	0	0	0	0	0	0	1967	1998
51	SPW 60PA	259	0	259	0	0	259	0	0	0	0	0	0	1966	1991
51	SPW 40P2	1579	855	724	0	0	1579	0	0	0	0	0	0	1966	1998
51	SPW 40P	299	4	295	0	0	299	0	0	0	0	0	0	1961	1990
51	SPW 152W1	745	135	610	0	0	745	0	0	0	0	0	0	1953	1990
51	SPW 152K	14	14	0	0	0	14	0	0	0	0	0	0	1961	1990
51	SPW 50PK	199	27	172	0	0	199	0	0	0	0	0	0	1961	1992
# PANZERZUGMASCHINEN															
51	T 55T	243	117	126	0	0	0	0	243	0	0	0	0	1968	1995
51	T 54T	20	0	20	0	20	0	0	0	0	0	0	0	1965	1991
# MEHRZWECK-ZUG- UND TRANSPORTMITTEL															
51	MT-LB	529	374	155	0	0	0	0	0	529	0	0	0	1976	1995
# KRANPANZER															
51	Bergepanzer T 72TK	3	3	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	1989	1992
51	T 55TK	119	67	44	8	0	0	0	119	0	0	0	0	1970	1995
## ARTILLERIEBEWAFFNUNG															
# KANONEN															
50	85 mm Kanonen	225	75	81	69	0	193	0	32	0	0	0	0	1995	1995
50	100 mm Kanonen	267	115	149	3	0	267	0	0	0	0	0	0	1994	1994
50	130 mm Kanonen	175	70	105	0	0	175	0	0	0	0	0	0	1993	1993
# HAUBITZEN															
50	122 mm Haubitzen D-30	395	230	164	1	0	395	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	122 mm Haubitzen M-30	407	15	391	1	0	407	0	0	0	0	0	0	1995	1995
# KANONENHAUBITZEN															
50	152 mm Kanonenhaub. D-20	137	58	78	1	0	137	0	0	0	0	0	0	1995	1995
# SFL-ARTILLERIE															
50	122 mm SFL 2S1	374	312	62	0	0	0	0	0	374	0	0	0	1995	1995
50	152 mm SFL 2S3	96	92	0	4	0	96	0	0	0	0	0	0	1995	1995
# GESCHOßWERFER															
50	Geschoßwerfer BM-21	58	1	56	1	0	58	0	0	0	0	0	0	1990	1990
50	Geschoßwerfer RM-70	265	169	96	0	0	0	0	265	0	0	0	0	1995	1995
# GRANATWERFER															
50	82 mm Granatwerfer	491	12	313	166	0	491	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	120 mm Granatwerfer	216	83	133	0	0	216	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	120 mm Granatwerfer SANI	75	45	30	0	0	75	0	0	0	0	0	0	1993	1993
# SCHWERE PANZERBUCHSEN															
50	schw. Panzerbüchse SPG-9	862	61	216	585	0	253	0	0	609	0	0	0	1993	1993

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.		
## FLA-BEWAFFNUNG															
# FLIEGERABWEHRKANONEN															
50	23 mm Flak-Zwilling	924	64	697	163	0	690	21	0	213	0	0	0	1995	1995
50	23 mm Fla-SFL „Schilka“	128	102	26	0	0	128	0	0	0	0	0	0	1995	1995
## SCHÜTZENBEWAFFNUNG															
# PISTOLEN															
50	9 mm Pistole M	267 125	63 862	115 481	87 782	150 000	117 125	0	0	0	0	0	0	1998	1998
# MASCHINENPISTOLEN															
50	7,62 mm Maschinenpistole	705 032	131 900	244 478	328 654	700 000	5 032	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	5,45 mm Maschinenpistole	163 039	95 979	47 989	19 071	163 039	0	0	0	0	0	0	0	2010	2010
# MASCHINENGEWEHRE															
50	7,62 mm Maschinengewehre	42 526	2 812	10 520	29 194	0	45 526	0	0	0	0	0	0	1992	1992
# LEICHTE PANZERBÜCHSEN															
50	leichte Panzerbüchsen	26 526	1 785	6 366	18 375	0	18 071	0	0	8 455	0	0	0	2000	2000
# SELBSTLADEKARABINER															
50	7,62 mm Karabiner S	3 518	622	117	2 779	0	3 518	0	0	0	0	0	0	2000	2000
# SCHARFSCHÜTZENGEWEHRE															
50	7,62 mm Scharfschützengew	1 749	26	453	1 270	0	1 749	0	0	0	0	0	0	2000	2000
# AUTOMATISCHE WERFER															
50	Aut. Grantwerfer AGS-17	184	30	0	154	0	184	0	0	0	0	0	0	1995	1995
## FUNKMESSMITTEL															
# FUNKMESSSTATIONEN ZUR FRÜHWARNUNG UND FERNAUFKLÄRUNG															
10	Funkmeßstation P-37	36	34	2	0	0	36	0	0	0	0	0	0	1992	1999
10	Funkmeßstation K-66	4	4	2	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1995	1997
10	Funkmeßstation P-18	76	69	7	0	0	76	0	0	0	0	0	0	1994	2001
10	Funkmeßstation P-12	18	9	8	1	0	18	0	0	0	0	0	0	1991	1991
10	Funkmeßstation P-14F	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	Funkmeßstation OBORONA-14	5	5	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1998	2001
10	Funkmeßstation ST-68U	9	9	0	0	0	9	0	0	0	0	0	0	1997	2000
10	Funkmeßstation P-15	52	42	10	0	0	52	0	0	0	0	0	0	1991	1996
50	Funkmeßfeuerleitger. RPK-1	37	8	28	1	0	37	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	Rundblickstation-15	75	37	37	1	0	75	0	0	0	0	0	0	1992	1992
50	Rundblickstation-19	49	28	21	0	0	49	0	0	0	0	0	0	2000	2000
50	Rundblickstation-40	10	7	3	0	0	10	0	0	0	0	0	0	1995	1995
# FUNKMESSENTFERNUNGSMESSER															
10	Funkmeßhöhenm. PRW-9	11	9	2	0	0	11	0	0	0	0	0	0	1991	1994
10	Funkmeßhöhenm. PRW-16	23	22	1	0	0	23	0	0	0	0	0	0	1994	1998
10	Funkmeßhöhenm. PRW-11	19	16	3	0	0	19	0	0	0	0	0	0	1991	1995
10	Funkmeßhöhenm. PRW-13	60	60	0	0	0	60	0	0	0	0	0	0	1994	1998
10	Funkmeßhöhenm. PRW-17	17	17	0	0	0	17	0	0	0	0	0	0	1998	1999
# FUNKMESSSTATIONEN FÜR ORTUNG UND ZIELZUWEISUNG															
20	FuM-Stat. Ortung/Zielzw.	38	26	0	12	11	22	5	0	0	0	0	0	1990	2000
# ARTILLERIE-FUNKMESSSTATIONEN															
50	Art.-Funkmeßstationen	32	23	9	0	0	32	0	0	0	0	0	0	2000	2000
# METEOROLOGISCHE FUNKMESSSTATIONEN															
10	Met. Funkmeßst. TSR 333a	12	12	0	0	12	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Met. Funkmeßst. BWR X-12	3	3	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	Met. Funkmeßst. HWR II-S	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1990	1990
10	Met. Funkmeßst. MRL-1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1990	1990
50	Art.-met. Funkmeßstation	29	19	10	0	0	29	0	0	0	0	0	0	1995	1995

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis	
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.	
#	FUNKMESSEERAUMBEOBACHTUNGSSTATIONEN													
20	FuM-Seeraumbeob.-Stat. mob.	5	2	3	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1995 2000
50	Funkmeß-Gefechtsfeldaufkl	77	47	18	12	0	32	0	0	45	0	0	0	1995 1995
#	ALLGEMEINE FUNKMESSAUSRÜSTUNG													
20	FuM-Navigationsanlagen	72	55	0	17	59	5	3	0	5	0	0	0	1995 2000
###	MITTEL DER FÜHRUNG, WAFFENLEITUNG UND NAVIGATION													
#	FÜHRUNGSSYSTEME UND -ANLAGEN													
10	Führungssystem WP-01M	11	11	0	0	0	11	0	0	0	0	0	0	1993 1998
10	Führungssystem WP-02M	9	9	0	0	0	9	0	0	0	0	0	0	1993 1998
10	Führungssystem WP-04M	5	5	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1993 1998
10	Führungssystem WP-15M	5	5	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1993 1998
10	Führungssystem PORI	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	1993 1998
10	Führungssystem WP-11	28	24	4	0	0	28	0	0	0	0	0	0	1991 1997
10	Führungssystem WP-02U	8	8	0	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1990 1991
10	Führungssystem POLJE	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	2001 2001
10	Führungssystem WP-08M	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	2000 2000
10	Führungssystem ASURK	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1992 1992
10	Führungssystem VEKTOR	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1996 1996
10	Führungssystem SENESH	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2001 2001
10	Führungssystem SENESH-KAE	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2003 2003
10	Führungssystem ALMAS	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	1994 1994
10	Führungssystem OBERON	1	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1991 1991
10	Führungssystem ADONIS	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1995 1995
10	Führungssystem NIDA 32	28	28	0	0	28	0	0	0	0	0	0	0	1995 1995
50	Fü-Stellen der RTA/TLA	141	136	5	0	15	126	0	0	0	0	0	0	1995 1995
51	ABS (SPW 60PB)	307	259	48	0	307	0	0	0	0	0	0	0	1974 1998
51	Fü-St. R 145BM (SPW)	384	313	71	0	0	384	0	0	0	0	0	0	1971 1995
51	Fü-St. SPW 50PU	53	0	53	0	0	53	0	0	0	0	0	0	1961 1991
51	Fü-St. SPW 40P2UM	106	73	33	0	0	106	0	0	0	0	0	0	1970 1995
#	FÜHRUNGSSYSTEME													
20	Luftlageinf.-Display, stat	70	70	0	0	70	0	0	0	0	0	0	0	2000 2000
#	FÜHRUNGSANLAGEN													
20	Lagedarstellung (stat.)	32	31	0	1	32	0	0	0	0	0	0	0	1995 1995
20	Lagedarstellung (mob.)	6	6	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	1990 2000
20	Ferns.-Betr.-Zentr., sw	6	5	0	1	6	0	0	0	0	0	0	0	1995 1995
20	Ferns.-Betr.-Zentr., color	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2000 2000
#	WAFFENLEITKOMPLEXE UND -SYSTEME													
50	Fü-K. „Maschina“ f. SFL-Art.	17	17	0	0	0	17	0	0	0	0	0	0	1994 1994
50	Aut. Feuerleitk. f. Fla-R	9	8	1	0	0	9	0	0	0	0	0	0	1998 1998
#	WAFFENLEITANLAGEN													
20	Artilleriewaffenleitlanl.	19	15	0	4	0	19	0	0	0	0	0	0	1992 1995
20	Raketenwaffenleitlanl.	11	7	0	4	0	11	0	0	0	0	0	0	1992 1995
#	NAVIGATIONSSYSTEME													
20	Navigationssystem -BRAS-	3	2	1	0	0	3	0	0	0	0	0	0	1995 2000
###	METEOROLOGISCHE MITTEL													
#	METEOROLOGISCHE SYSTEME													
10	Meteorol. System W-4	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1995 1995
#	METEOROLOGISCHE STATIONEN													
10	Meteorologische Station	18	18	0	0	18	0	0	0	0	0	0	0	2000 2000
#	FLUGWETTERWARTEN													
10	Flugwetterw. auf Spez.-Kfz.	21	17	4	0	0	21	0	0	0	0	0	0	1995 1995
#	ALLGEMEINE METEOROLOGISCHE AUSTRÜSTUNG													
20	Windmeßgeräte	10	10	0	0	10	0	0	0	0	0	0	0	2000 2000
20	Wolkenhöhenmesser	10	10	0	0	0	10	0	0	0	0	0	0	2005 2005

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland								gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis	
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.		
## VERMESSUNGS-, RICHT-, BEOBACHTUNGS- UND SIGNALMITTEL															
# VERMESSUNGSGERÄTESÄTZE															
50	Vermessungs-FzG. UAZ-452	114	97	17	0	0	114	0	0	0	0	0	0	1997	1997
50	Vermessungs-FzG. GAZ-69	75	0	67	8	0	75	0	0	0	0	0	0	1992	1992
50	Vermessungs-FzG. GAZ-66	41	0	41	0	0	41	0	0	0	0	0	0	1995	1995
# SCHALLMESSGERÄTESÄTZE															
50	Schallmeßkomplexe 1B17/19	24	11	13	0	0	24	0	0	0	0	0	0	1995	1995
# RICHT- UND BEOBACHTUNGSGERÄTE															
50	Entfernungsmeßger. En-61	339	34	248	57	339	0	0	0	0	0	0	0	1993	1993
50	Entfernungsmeßger. OEM-2	878	207	661	10	878	0	0	0	0	0	0	0	1993	1993
## ELEKTRONISCHE RECHENTECHNIK															
# ELEKTRONISCHE DV-ANLAGEN DES ESER															
68	EDVA EC 1040	6	6	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	1991	1995
68	EDVA EC 1055	2	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1992	1995
68	EDVA EC 1055M	4	4	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	1993	1995
68	EDVA EC 1056M	6	6	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	1995	1996
68	EDVA EC 1057	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1995	1998
# KOMMERZIELLE BASISRECHNER															
68	KRS 4201	11	11	0	0	11	0	0	0	0	0	0	0	1993	1996
68	KBR A 6401	2	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1993	1996
68	KBR A 6402	13	13	0	0	13	0	0	0	0	0	0	0	1993	1996
# BÜRO- UND PERSONALCOMPUTER															
68	MRS/MRES	36	36	0	0	36	0	0	0	0	0	0	0	1991	1995
68	BC A 5110	2	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1992	1995
68	BC A 5120	422	422	0	0	422	0	0	0	0	0	0	0	1992	1995
68	BC A 5130	205	205	0	0	205	0	0	0	0	0	0	0	1991	1993
68	PC1715/1715W	151	151	0	0	151	0	0	0	0	0	0	0	1991	1995
68	AC 7100	234	234	0	0	234	0	0	0	0	0	0	0	1993	1996
68	AC 7150	11	11	0	0	11	0	0	0	0	0	0	0	1993	1996
68	PC EC 1834	665	665	0	0	665	0	0	0	0	0	0	0	1993	1997
68	PC AT 286	150	0	0	150	0	0	0	0	0	0	0	150	1998	2000
68	PC AT 386	6	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	6	1998	2000
## MITTEL DER FUNK- U. FUNKTECHNISCHEN AUFKLÄRUNG SOWIE DES FEK															
# FUNKTECHNISCHE AUFKLÄRUNGSMITTEL															
10	FAM auf Spez-Kfz R-934	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	FAM auf Spez-Kfz R-834 P	5	5	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1993	1993
# FUNKTECHNISCHE AUFKLÄRUNGSGERÄTESÄTZE (K)															
20	Aufk.-Peil-Zielzw.-GS, mob.	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
40	Fut.-Akl.-GS SDR-2MP	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	1979	1991
40	Fut.-Akl.-GS SDR-2A	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1982	1992
# FUNKTECHNISCHE AUFKLÄRUNGSGERÄTE															
20	FuM-Ortungsanlagen	9	7	0	2	0	9	0	0	0	0	0	0	1995	2000
# FUNKTECHNISCHE STÖRMITTEL															
50	Störstationen	19	19	0	0	0	19	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	Funktechn. Aufklärungsst.	20	20	0	0	0	20	0	0	0	0	0	0	1995	1995
# FUNKAUFKLÄRUNGSGERÄTESÄTZE (K)															
40	Fu.-Akl.-Kompl. R 381 T/D (SPW MTLB-u)	1	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1989	1991
# FUNKSTÖRGERÄTESÄTZE (K)															
40	Fu.-Stör-GS R 330U (1K,A)	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1985	1992
40	Fu.-Stör-GS R 378 M (1K)	27	27	0	0	0	27	0	0	0	0	0	0	1980	1992
40	Fu.-Stör-GS R 330 P (SPW MTLB-u)	5	5	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1984	1992

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.	von	bis
#	FUNKÜBERWACHUNGSGERÄTESÄTZE (K)														
20	Funküberwachungs-GS, mob.	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
20	Funkelekt.-Meß-GS, mob.	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
#	FUNKPEILGERÄTESÄTZE (K)														
20	KW-Peil-GS, mob.	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
#	FUNKPEILGERÄTE														
20	Funkpeilgeräte	46	34	0	12	15	31	0	0	0	0	0	0	1992	1995
20	Funk-Navigationsgeräte	33	18	0	15	0	33	0	0	0	0	0	0	1992	1995
#	FÜHRUNGSGERÄTESÄTZE (K)														
20	Datenendplatz-GS, mob.	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
#															
40	weit. Ger.sätze (Spez-Kfz)	171	150	20	1	7	125	0	3	36	0	0	0	2000	2000
40	weit- transp. GS	1712	1344	233	135	0	1282	5	0	0	425	0	0	2000	2000
##	FUNKMITTEL														
#															
20	Kdr.-Na-Betriebs-GS, mob.	50	50	0	0	50	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
20	UKW-Retrans.-GS, mob.	3	3	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
#	FUNKGERÄTESÄTZE GROSSER LEISTUNG (K)														
40	Fu.-GS R 136 M (4K)	5	5	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1980	1993
40	Fu.-GS R 161-5 (3K)	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1989	1991
#	FUNKGERÄTESÄTZE GROSSER LEISTUNG (TRP.)														
40	Fu.-GS R 136	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1979	1991
#	FUNKGERÄTESÄTZE MITTLERER LEISTUNG														
10	Funkmittel mittl. Leist. auf Spez-Kfz r R 824	23	21	2	0	0	23	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	Funkmittel mittl. Leist. auf Spez-Kfz R 831	56	43	13	0	0	56	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Funkmittel mittl. Leist. auf Spez-Kfz R 834	15	6	9	0	0	15	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	Funkmittel mittl. Leist. auf Spez-Kfz R 844	30	30	0	0	0	30	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Funkmittel mittl. Leist. auf Spez-Kfz R 845	47	45	2	0	0	47	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Funkmittel mittl. Leist. auf Spez-Kfz R 849	29	20	9	0	0	29	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	Funkmittel transp./stationär R 809	345	320	0	25	0	345	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Funkmittel transp./stationär R 853	41	1	0	40	0	41	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	Funkmittel transp./stationär R 859	115	111	0	4	0	115	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Funkmittel transp./stationär R 863	69	21	0	48	0	69	0	0	0	0	0	0	1997	1997
10	Funkmittel transp./stationär FG 10	37	37	0	0	37	0	0	0	0	0	0	0	1997	1997
10	Funkmittel transp./stationär FRG 88	4	4	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	1997	1997
10	Funkmittel transp./stationär R 820	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1990	1990
10	Funkmittel transp./stationär R 822	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1990	1990
10	Funkmittel transp./stationär R 824	30	30	0	0	0	30	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	Funkmittel transp./stationär R 831	103	102	0	1	0	103	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Funkmittel transp./stationär R 834	20	20	0	0	0	20	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	Funkmittel transp./stationär R 845	10	10	0	0	0	10	0	0	0	0	0	0	1995	1995

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland								gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.			
#	FUNKGERÄTESÄTZE MITTLERER LEISTUNG (K/SPW)															
40	Fu.-GS R 102 (2K)	12	0	12	0	0	12	0	0	0	0	0	0	1967	1991	
40	Fu.-GS R 118 (1K)	230	41	188	1	0	230	0	0	0	0	0	0	1974	1991	
40	Fu.-GS R 140 (1K)	408	286	121	1	0	0	408	0	0	0	0	0	1978	1993	
40	Fu.-GS R 140 BM (SPW)	9	9	0	0	0	0	9	0	0	0	0	0	1981	1993	
40	Fu.-GS R 156 B (SPW)	25	22	3	0	0	25	0	0	0	0	0	0	1986	1992	
#	FUNKGERÄTESÄTZE MITTLERER LEISTUNG UKW (K/SPW)															
40	Fu.-GS R 137 X1D (1K)	217	152	63	2	0	0	0	0	0	217	0	0	1982	1993	
40	Fu.-GS R 137 B (SPW)	19	16	2	1	0	0	0	0	0	19	0	0	1981	1993	
#	FUNKGERÄTESÄTZE MITTLERER LEISTUNG KW (TRP.)															
20	Funkgeräte, KW	219	141	0	78	0	219	0	0	0	0	0	0	1992	1995	
40	Fu.-GS R 140	24	23	0	1	0	0	24	0	0	0	0	0	1978	1993	
#	FUNKGERÄTESÄTZE MITTLERER LEISTUNG UKW (TRP.)															
20	Funkgeräte, UKW	1613	1194	170	249	0	1613	0	0	0	0	0	0	1992	1995	
40	Fu.-GS R 137 X1D	20	20	0	0	0	0	0	0	0	20	0	0	1974	1991	
#	FUNKGERÄTESÄTZE MITTLERER LEISTUNG KW/UKW (K)															
40	Fu.-GS R 161 A2M (1K)	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1989	1991	
#	FUNKGERÄTESÄTZE KLEINER LEISTUNG															
10	Funkmittel, tragbar UFT 435	4838	4687	0	151	4838	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000	
#	FUNKGERÄTESÄTZE KLEINER LEISTUNG KW/UKW (K)															
40	Fu.-GS R 125 (1K)	617	15	602	0	0	0	0	0	0	617	0	0	1969	1991	
40	Fu.-GS R 1125 F/FB (1K)	900	408	485	7	0	0	0	0	0	900	0	0	1982	1993	
40	Fu.-GS R 142 (1K)	493	388	100	5	0	0	0	0	0	493	0	0	1982	1993	
#	FUNKGERÄTESÄTZE KLEINER LEISTUNG KW/UKW (TRP.)															
40	Fu.-GS R 142	18	18	0	0	0	0	0	0	0	18	0	0	1982	1993	
40	Fu.-GS R 1125 F/FB	10	10	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	1982	1993	
#	FUNKGERÄTE KLEINER LEISTUNG KW (TRP.)															
40	Funkgerät R 130	228	122	2	104	0	0	0	0	0	228	0	0	1980	1992	
40	Fu.-GS SEG 15 D	1415	850	476	89	1415	0	0	0	0	0	0	0	1984	1999	
40	Funkgerät SEG 100 D	551	489	0	62	551	0	0	0	0	0	0	0	1984	1999	
#	FUNKGERÄTE KLEINER LEISTUNG UKW (TRP.)															
40	Funkgerät R 111	456	339	29	88	0	0	0	0	0	456	0	0	1981	1994	
#	FUNKGERÄTE KLEINER LEISTUNG UKW (TRAGBAR)															
40	Funkgerät R 105/8/9	8840	3334	4221	1285	0	1300	0	0	7540	0	0	0	1975	1995	
40	Funkgerät R 107	3556	2298	1066	229	0	0	0	0	0	3556	0	0	1978	1992	
#	HANDFUNKSPRECHGERÄTE UKW-UFT (TRAGBAR)															
40	Funkgerät UFT 721	9459	6395	1574	1490	9459	0	0	0	0	0	0	0	1980	1995	
#																
40	Funksender KN 1 E (trp.)	342	342	0	0	342	0	0	0	0	0	0	0	1976	1991	
40	Funksender KN 4 (trp.)	3	3	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	1968	1993	
40	Funks. KN5E/KSA1402 (trp.)	27	27	0	0	27	0	0	0	0	0	0	0	1973	1998	
40	Funks. KN20E/KSA1504 (trp.)	8	8	0	0	8	0	0	0	0	0	0	0	1973	1998	
40	Funksender KSS 1300 (trp.)	57	56	0	1	57	0	0	0	0	0	0	0	1985	2000	
40	weit. Ger.sätze (Spez-Kfz)	237	134	103	0	143	94	0	0	0	0	0	0	2000	2000	
40	weitere Geräte/GS (trp.)	494	431	0	63	478	12	0	0	0	4	0	0	2000	2000	
40	weitere Geräte (tragbar)	10423	4879	4238	1306	1961	6685	161	0	1156	460	0	0	2000	2000	
##	FUNKEMPFANGS- UND FUNKFERNBEDIENMITTEL															
#	FUNKEMPFANGSGERÄTESÄTZE															
10	Funkempfangs- u. Fernbedienmittel auf Spez-Kfz LOTOS	17	15	2	0	0	17	0	0	0	0	0	0	1991	1991	
10	Funkempfangs- u. Fernbedienmittel auf Spez-Kfz FFBT 77	4	3	1	0	4	0	0	0	0	0	0	0	1993	1993	

## Anlage 2

Auszug aus dem Auskunftsbericht des Chef RWD im August 1990 ohne Pionierdienst, Chemischer Dienst, Luftwaffe und Marine

Munition RWD/NVA

Lfd. Nr.	Munitionsgruppe	Anzahl der Munitionsarten	Gesamtmenge in kt
1.	Munition für Schützenwaffen	92	58,6
2.	Munition für Artillerie und Granatwerfer	87	52,9
3.	Munition für Geschößwerfer	6	23,6
4.	Munition für Flak und Fla-SFL	17	21,8
5.	Munition für Panzer, SPW, SPz	63	66,0
6.	Munition für Panzerabwehrmittel	12	18,0
7.	Panzerabwehrenkraketen	8	1,5
8.	Fla-Raketen kleiner Reichweite	4	0,5
9.	Handgranaten	9	8,0
10.	Leucht- und Signalmittel	68	6,0
11.	sonstige Munitionsteile	25	3,0
Gesamtsumme:		391	259,9 kt

## Anlage 3

## Ergänzende Angaben zur Frage Unterrichtung bzw. Kontrolle des Parlaments

## A. Fragestunde

vom:	durch:
20. 03. 1991	MdB Lucyga
09. 10. 1991	MdB Erler (ergänzt durch Sts Dr. Hennig vom 22. November 1991, mit Nebenabdruck für den Vorsitzenden des Verteidigungsausschusses)
30. 10. 1991	MdB Jungmann, Gansel
30. 10. 1991	MdB Struck, Bachmeier (Dringlichkeitsfragen)

## B. Fragen zur schriftlichen Beantwortung

vom:	durch:
24. 10. 1990	MdB Florian Gerster
30. 01. 1991	MdB Bindig
01. 02. 1991	MdB Opel
16. 04. 1991	MdB Horn
28. 06. 1991	MdB Dr. Semper
16. 10. 1991	MdB Kolbow
13. 11. 1991	MdB Götzer
14. 11. 1991	MdB Lucyga
21. 11. 1991	MdB Erler (siehe A. Fragestunde 9. Oktober 1991)
20. 12. 1991	MdB Opel

## C. Behandlung im Verteidigungsausschuß

Der Arbeitsgruppe „Streitkräftefragen in den neuen Bundesländern“ des Verteidigungsausschusses wurde und wird laufend zu der Problematik vorgebracht, insbesondere anlässlich von Sitzungen und Reisen der Arbeitsgruppe in die beigetretenen Länder. Besonders zu erwähnen sind die Berichte vom 18. April und 28. Oktober 1991 (Arbeitsunterlagen der Arbeitsgruppe Nr. 4 und 20).

## D. Beantwortung Kleiner Anfragen

1. Kleine Anfrage der Gruppe der PDS/Linke Liste „Beteiligung der Bundesrepublik Deutschland am Golfkrieg“ (Frage Nr. 2)

Drucksache 12/907

Antwort der Bundesregierung vom 5. August 1991, Drucksache 12/1035

2. Kleine Anfrage der Fraktion der SPD „Verwertung der von der Marine nicht mehr benötigten Kriegsschiffe und anderen Wasserfahrzeuge der ehemaligen Volksmarine“

Drucksache 12/1334

Antwort der Bundesregierung vom 10. Dezember 1991, Drucksache 12/1820.

2. In welchem Umfang, aufgegliedert nach Verwendungsgruppen, wurde Munition übernommen?

Eine ordnungsgemäße Übergabe der Munition fand nicht statt. Die Bundesregierung sah es nach dem 3. Oktober 1990 zunächst als unbedingt vordringlich an, die vorgefundene Munition gegen unberechtigten Zugriff zu schützen und Gefahrenquellen aus Lagerungen zu beseitigen, die nicht im Einklang mit den gültigen Sicherheitsbestimmungen waren.

Das ehemalige Ministerium für Abrüstung und Verteidigung der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik, vertreten durch die Abteilung „Raketen- und Waffentechnischer Dienst“ (RWD), hatte bereits im August 1990 eine Aufstellung über die Munitionsbestände an das BMVg übergeben (Anlage 2). Unter Einbeziehung der Munition der verschiedenen anderen Bereiche (wie z. B. Pionierdienst, Chemische Dienste, Betriebskampfgruppen, Sondereinheiten, Grenztruppen, MfS) ergab sich eine Größenordnung von rund 300 000 t. Aufgeschlüsselt nach Verwendungsgruppen übernahm die Bundeswehr:

– Munition für Infanterie- und Handfeuerwaffen:	ca. 59 000 t
– Munition für Mörser und Artillerie incl. Raketen:	ca. 77 000 t
– Munition zur Flugabwehr incl. Raketen:	ca. 22 500 t
– Munition für Panzer und Schützenpanzer:	ca. 66 000 t
– Panzerabwehrmunition incl. Panzerabwehrkraketen:	ca. 19 500 t
– Leucht- und Signalmunition:	ca. 6 000 t
– Sonstige (Pioniermunition, Marinemunition u. a.):	ca. 50 000 t
Gesamt:	ca. 300 000 t

Von dieser Menge sind 30 000 t in die Kategorie I und II eingeordnet worden. Abzüglich der bereits kontrolliert vernichteten sowie der bereits abgegebenen Munition ist mit Stichtag 1. Januar 1992 ein Bestand von rund 229 000 t Munition der Kategorie III registriert. Es wird erwartet, daß davon bis Anfang 1993 ca. 30 000 bis 40 000 t durch gewerbliche Unternehmen entsorgt werden.

Nach dem im Bundessicherheitsrat festgelegten Verfahren sind Zusagen über Lieferungen an verschiedene befreundete Länder gegeben worden.

Hierüber wurde der Verteidigungsausschuß am 11. Dezember 1991 und am 15. Januar 1992 unter VS-NfD bzw. VS-Geheim informiert.

Bei weiteren entsprechenden Entscheidungen wird dem Verteidigungsausschuß entsprechend berichtet.

3. In welchem Umfang, aufgegliedert nach Gebrauchszwecken, wurden weitere Ausrüstungsgegenstände und Material übernommen?

Laut Liste der „Hauptarten der Militärtechnik“ des MfAV (Anlage 1) wurden erhebliche Mengen weiterer Ausrüstungsgegenstände und Material übernommen, so z. B.

Systeme und Geräte (insgesamt)	Arten/ Typen	Stück
Kraftfahrzeuge	36	51 056
Funk/Elektrik/Elektronik	284	95 056
Sonstige Systeme und Geräte	427	275 470
	<u>747</u>	<u>421 582</u>

Zu den Kraftfahrzeugen kommen weitere Radfahrzeuge

- Anhänger
- Motorräder
- Baumaschinen

hinzu. Dann beträgt die Gesamtzahl der Radfahrzeuge ca 100 000.

Als Beispiel für Material, das in westlichen Armeen so nicht bevorratet ist, stehen umfangreiche Mengen an Ausrüstung und Material für den militärischen Eisenbahnbau.

Eine Abgabe an die Deutsche Bundes- bzw. Reichsbahn wird z. Z. geprüft.

4. In welchem Umfang wurden Bekleidung und persönliche Ausrüstung übernommen?

Es wurden etwa 760 000 Ausstattungssätze Bekleidung mit jeweils durchschnittlich 50 verschiedenen Artikeln und 600 000 Ausstattungssätze persönliche Ausrüstung mit jeweils durchschnittlich 30 Artikeln in unterschied-

licher Zusammensetzung übernommen. Dazu kamen etwa 50 verschiedene Schutzbekleidungsartikel in unterschiedlichen Stückzahlen (bis zu 600 000 Stück).

Wegen fehlender Bestandsübersichten der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA) und wegen der Verteilung der Bekleidung in eine große Anzahl von Lagern wird die abschließende Ermittlung des genauen Bestandes nach Artikeln und Größen noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Die Artikel werden in sechs Konversionslagern mit einer Gesamtlagerfläche von rund 88 000 qm zusammengezogen und von dort aus der weiteren Verwendung zugeführt.

Alle Bekleidungs- und persönlichen Ausrüstungsstücke der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA) wurden auf weitere Nutzung in der Bundeswehr überprüft. Dabei erwiesen sich 64 Artikel als geeignet, im wesentlichen

- Unterwäsche, Taschentücher, Strümpfe,
- verschiedene Transportgefäße und Ausrüstungsstücke (Schlafsack),
- Halbschuhe und Lederkoppel,
- Schutzbekleidungsartikel.

Im Bekleidungshaushalt 1992 führten diese Artikel bereits zu Einsparungen in Höhe von rund 20 Mio. DM. Für die nächsten sieben Jahre wird der damit verbundene Einsparungseffekt auf weitere ca. 10 Mio. DM jährlich geschätzt.

Nicht für die Bundeswehr geeignete oder nicht z. B. für humanitäre Hilfe abgegebene Artikel werden an die private VEMIG Verwertungsgesellschaft m. b. H. mit Firmensitz in Tangermünde verkauft, aufgrund eines Rahmenvertrages vom 10. Mai 1990, der weiterhin Gültigkeit hat. Die Erlöse werden dem Bundeshaushalt zugeführt.

5. In welchem Umfang wurde vorhandene Verpflegung übernommen?

Aus Lagerbeständen der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA) wurden am 3. Oktober 1990 8 665 t Verpflegungsmittel übernommen.

Davon wurden abgegeben

– Humanitäre Hilfe	ca. 5 780 t
– Truppenküchen der neuen deutschen Bundesländer	ca. 2 400 t
– Verkauf	ca. 280 t
– kostenlos an die „Westgruppe der Truppen“ (WGT) wegen Ablaufs der Lagerzeiten	ca. 205 t
	8 665 t

6. Welchen Wert, dargestellt in DM und entsprechend der Aufgliederung in die Punkte 1 bis 5, hatten die übernommenen Waffensysteme und Materialien am 3. Oktober 1990?

Die DM-Werte für das gesamte übernommene NVA-Material zum Stichtag 3. Oktober 1990 können nicht ermittelt werden.

Wie in der ehemaligen DDR gab es auch in ihren Streitkräften kein den Grundsätzen des Preisrechts entsprechendes Rechnungswesen.

Diese Sachlage ist zu unterscheiden von der Ermittlung von Erlösen bzw. der Ermittlung von Marktwerten bei der Abgabe.

Die übernommenen Verpflegungsmittel hatten einen Wert von ca. 16,5 Mio. DM.

7. Welche Waffensysteme (Zahl und Typenbezeichnungen) wurden im Zuge der Katalogisierung in die Kategorie I zur Weiterverwendung in der Bundeswehr eingeordnet?

1. An Waffensystemen (komplexe Systeme mit Waffenwirkung) wurden der Kategorie I zugeordnet:
 

– Kampfflugzeug MIG-29	24
– Aufkl./Leitstationen/Start- rampen 1 S 91 M2 KUB (SA-6)	3
– Start-Leitstation OSA-AK (SA-8)	3
– Abschußvorrichtung Fla-Rakete IGLA	75
– komplette FlaRak-Komplexe SA-5 einschl. 132 Raketen u. 24 Startrampen	2
– Schützenpanzer BMP-1	892
2. An Luftfahrzeugen wurden der Kategorie I zugeordnet:
 

– Transporthubschrauber MI-8	87 <sup>1)</sup>
– Transporthubschrauber MI-8S	6
– Transporthubschrauber MI-2	25
– Transporthubschrauber MI-9	8
– Transportflugzeug L-410 S	4
– Transportflugzeug AN-26	12
– Transportflugzeug TU-154	2
– Transportflugzeug IL-62	3
3. An Schützenwaffen wurden der Kategorie I zugeordnet:
 

– 7,65 mm Maschinenpistole SKORPION	347
– tragbare FlaRak „STRELA 2“	1 896

8. Welche Waffensysteme (Zahl und Typenbezeichnungen) wurden in die Kategorie II zur vorübergehenden Weiternutzung in der Bundeswehr eingeordnet?

1. An Waffensystemen wurden der Kategorie II zugeordnet:
 

– Kampfhubschrauber Mi-24	49
---------------------------	----
2. An Schützenwaffen wurden der Kategorie II zugeordnet:
 

– 5,45 mm Maschinenpistole AK 74	163 039
– 26 mm Leuchtpistole	19 705

<sup>1)</sup> Incl. 36 MI-8TB in Transporthubschrauber umgerüstet (vgl. I.8.).

9. Welche Waffensysteme (Zahl und Typenbezeichnungen) wurden in die Kategorie III zur Aussonderung eingeordnet?

1. An Waffensystemen wurden der Kategorie III zugeordnet:

Kampfflugzeug MIG-21	251
Kampfflugzeug MIG-23	63 <sup>2)</sup>
Kampfflugzeug SU-22	54
Kampfhubschrauber Mi-24	2
Aufklärungspanzer BRM IK	15
Kampfpanzer T 72	549
Kampfpanzer T 55/55 A	1 583 <sup>1)</sup>
Kampfpanzer T 54 A	199 <sup>1)</sup>
Schwimmpanzer PT 76	143 <sup>1)</sup>
Schützenpanzer BMP 2	24
Schützenpanzer BMP 1	220 <sup>2)</sup>
Schützenpanzer SPW 70.	1 257 <sup>2)</sup>
Schützenpanzer SPW 60 PB/PA	1 402 <sup>2)</sup>
Schützenpanzer SPW 40 P2	1 158 <sup>2)</sup>
Schützenpanzer SPW 40 P	299
Schützenpanzer SPW 152 W 1/K	717 <sup>2)</sup>
Schützenpanzer SPW 50 PK	153 <sup>2)</sup>
Kanone 85 mm	180 <sup>2)</sup>
Kanone 100 mm	255 <sup>2)</sup>
Kanone 130 mm	137 <sup>2)</sup>
Haubitze 122 mm D-30	443 <sup>1)</sup>
Haubitze 122 mm M-30	406 <sup>2)</sup>
Kanonen-Haubitze 152 mm D-20	135 <sup>2)</sup>
SFL-Artillerie SFL 2 S 1	374
SFL-Artillerie SFL 2 S 3	95 <sup>2)</sup>
Geschoßwerfer BM-21	59 <sup>1)</sup>
Geschoßwerfer RM-70	264 <sup>2)</sup>
Granatwerfer 82 mm	479 <sup>1)</sup>
Granatwerfer 120 mm	216
Granatwerfer 120 mm SANI	75
Panzerbüchse SPG-9	862
FlaKanone 23 mm Flak-Zwilling	924
23 mm Fla-SFL „Schilka“	99 <sup>2)</sup>
Raketensystem Boden/Boden	
TR-Startrampe Luna	69 <sup>1)</sup>
PALR Startfahrzeug 9 P 110	79
PALR Startfahrzeug 9 P 122	50 <sup>2)</sup>
PALR Startfahrzeug 9 P 133	169 <sup>1)</sup>
PALR Startfahrzeug 9 P 148	48 <sup>2)</sup>
tragb. PALRSt-E Fagot	391 <sup>2)</sup>
tragb. PALRSt-E Metis	20 <sup>2)</sup>
Raketensysteme Boden-Luft	
TLA Krug	42
TLA Kub	104
OSA AK	38
Gefechtsfahrzeug Strela-10	36
SM-63 II Dwina	48
SM-90 Wolchow	174
5P 71/73 Newa	40
Kampfschiffe	
Raketenschiffe	8 <sup>1)</sup>
Raketenschnellboot 205	12
Küstenschutzschiff	19

Minenabwehrschiff	21 <sup>1)</sup>
Landungsschiff	12

2. An Luftfahrzeugen wurden der Kategorie III zugeordnet:

Transportflugzeug TU-134	3
Transportflugzeug L 410 T	8
Schulflugzeug L-39	52
Spezialhubschrauber Mi-14	14

3. An Schützenbewaffnung wurden der Kategorie III zugeordnet

Pistole 9 mm	270 681 <sup>1)</sup>
Maschinenpistole 7,62 mm	731 050 <sup>1)</sup>
Maschinengewehr	40 991 <sup>2)</sup>
Selbstladekarabiner	3 862 <sup>1)</sup>
Scharfschützengewehr	1 509 <sup>2)</sup>
Automatischer Granatwerfer AGS-17	173 <sup>2)</sup>
Panzerfaust 40 mm RPG 7	26 346 <sup>2)</sup>

10. Welchen Prozentanteil an den Systemen und welchen DM-Anteil stellen die Systeme in den Kategorien I bis III jeweils dar?

Der DM-Anteil zu den Systemen/Geräten in Kategorie I bis III ist aus den zu Frage I.6 aufgeführten Gründen nicht zu ermitteln.

Der Prozentanteil der zugeordneten Positionen beträgt in etwa:

Kat I	17 %
Kat II	3 %
Kat III	80 %

II. Bisherige Weitergabe und Verwendung von Waffensystemen und Ausrüstungsgegenständen der NVA

11. Welche Staaten haben welche Waffensysteme und Ausrüstungsgegenstände im Rahmen der NATO-Verteidigungshilfe erhalten?

12. Welche weiteren Lieferungen im Rahmen der NATO-Verteidigungshilfe sind vereinbart worden bzw. vorgesehen?

Der Bundesminister der Verteidigung hat am 11. Dezember 1991 den Verteidigungsausschuß umfassend über die Abgaben von NVA-Material an NATO-Länder unterrichtet. Diese Liste ist aufgrund der Vereinbarungen mit den Empfängerländern als Verschlußsache (VS-NfD) eingestuft.

13. Welche Teilnehmerstaaten der sogenannten Golf-Koalition haben zur Unterstützung im Golfkrieg welches NVA-Gerät erhalten?

Im Rahmen der Golf-Krise haben USA, Frankreich und Ägypten als Mitglieder der Golf-Koalition NVA-Mate-

<sup>1)</sup> Mehrbestand zu Liste MfAV

<sup>2)</sup> Minderbestand zu Liste MfAV

rial erhalten. Israel und der Türkei wurde aufgrund der Bedrohungssituation NVA-Material zur Verfügung gestellt.

Einzelheiten wurden dem Verteidigungsausschuß unter VS-NfD und VS-Geheim am 11. Dezember 1991 bzw. 15. Januar 1992 ausführlich berichtet.

14. Welche Abgabemodalitäten (Schenkung, Zahlung, Rückgabe) sind dabei vereinbart worden?

Alle Abgaben von NVA-Material im Rahmen der Golfkrise erfolgten als Schenkung im Rahmen des deutschen Beitrags.

15. Sind die Lieferungen im Rahmen der Unterstützung im Golfkrieg abgeschlossen, und wann hat welcher Empfänger die letzte Lieferung erhalten?

Die Lieferung von NVA-Material im Rahmen der Unterstützung im Golfkrieg ist – mit Ausnahme an die Türkei – abgeschlossen.

Abschluß der letzten Lieferung

USA:	15. Februar 1991 Zusätzliches Ausbildungsgerät in den folgenden Monaten
Frankreich:	24. Januar 1991
Ägypten:	25. Februar 1991 Dazugehörige Ersatz- und Austausch- teile November 1991
Israel:	30. April 1991
Türkei:	noch nicht abgeschlossen

16. Welche Staaten haben NVA-Gerät zum Zweck der wehrtechnischen Auswertung angefordert, und um welche Systeme handelte es sich dabei?
17. An welche Staaten wurden welche NVA-Systeme zur wehrtechnischen Auswertung geliefert?

Mehrere NATO-Staaten und Israel haben NVA-Material zum Zwecke der technischen Auswertung erhalten.

Darüber ist ausführlich im Verteidigungsausschuß des Deutschen Bundestages berichtet worden.

Die Art der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der technischen Auswertung erfordert Vertraulichkeit. Deshalb ist in dem zuständigen Ausschuß darüber unter VS-NfD bzw. VS-Geheim beraten worden.

18. Welche Staaten haben Interesse am Erwerb von NVA-Systemen gegenüber der Bundesregierung gezeigt, und auf welche Systeme im einzelnen hat sich dieses Interesse bezogen?

Eine größere Zahl von Staaten hat Anfragen zum Erwerb von Material der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA) gestellt.

Zum Teil liegen auch nur Sondierungen nachgeordneter Stellen vor.

Wegen des Wunsches nach Vertraulichkeit wird von einer namentlichen Aufzählung abgesehen.

Die Bundesregierung ist bereit, in den zuständigen Ausschüssen unter Wahrung der Vertraulichkeit nähere Informationen zu geben.

19. Mit welchen Interessenten steht die Bundesregierung, abgesehen von den bereits erfolgten Vertragsabschlüssen mit Uruguay und Finnland, derzeit in Verhandlung über die Lieferung von NVA-Systemen?

Mit einer Reihe von Ländern steht die Bundesregierung in Verhandlungen bzw. Sondierungsgesprächen.

Entsprechend der Erklärung des Bundesministers der Verteidigung am 22. Januar 1992 im Verteidigungsausschuß des Deutschen Bundestages besteht die Absicht, den Ausschuß in regelmäßigen Abständen über Abgaben von NVA-Material zu informieren.

20. An welche Staaten der Dritten Welt sind welche Systeme und Materialien aus dem NVA-Erbe im Zuge der Ausstattungshilfe geliefert worden?

Im Rahmen der Ausstattungshilfe wurde an Staaten der Dritten Welt folgendes NVA-Material geliefert:

Lfd. Nr.	Land	Bezeichnung
1	Niger	Sanitätsmaterial (Arzttasche, chirurg. Besteck, Verbandmaterial, Arzneimittel)
2	Guinea	5 Abfüllpumpen
3	Burundi	Sanitätsmaterial

21. Welche weiteren Lieferungen im Zuge der Ausstattungshilfe sind vereinbart oder vorgesehen?

Im Rahmen der Ausstattungshilfe sind folgende Lieferungen von NVA-Material vereinbart bzw. vorgesehen:

Lfd. Nr.	Land	Bezeichnung
1	Djibouti	– 3 500 Sommerfeldanzüge mit Käppi – Sanitätsmaterial
2	Guinea	– 1 000 Sommerfeldanzüge mit Käppi – Sanitätsmaterial + Fahrzeuge
3	Jemen	– Sanitätsmaterial

4	Tansania	– Mat. f. Wildhüter
5	Senegal	– Sanitätsmaterial
6	Niger	– Sanitätsmaterial
7	Mali	– Sanitätsmaterial
8	Burkina Faso	– Sanitätsmaterial
9	Kap Verde	– Sanitätsmaterial
10	Benin	– Sanitätsmaterial

22. Welche Staaten haben welche Ausrüstungsgegenstände im Rahmen der humanitären Hilfe erhalten, und welche weiteren Lieferungen dieser Art sind vorgesehen?
23. An welche Hilfsorganisationen sind welche Ausrüstungsgegenstände gegangen, und welche weiteren Überlassungen sind vorgesehen?

Seit dem 3. Oktober 1990 sind vor allem unter dem Zeichen der Notsituation in den Ländern im Osten Europas eine große Anzahl von Hilfeersuchen aus Staaten, Hilfsorganisationen, Wohlfahrtsverbänden und privaten Organisationen, teilweise über Mitglieder des Bundestages, beim Bundesminister der Verteidigung eingegangen. Vor diesem Hintergrund mußte schnell und unbürokratisch entschieden werden. Daher konnte erst im Herbst 1991 mit dem Aufbau einer zentralen Erfassung der Abgaben begonnen werden, die etwa Anfang März 1992 fertiggestellt sein wird. Die Bundesregierung sieht in einer detaillierten Aufstellung der zahlreichen Hilfeersuchen einen unverhältnismäßig großen Verwaltungsaufwand. Sie wird jedoch Zahlenangaben machen, die die Größenordnung der Abgaben im Rahmen der humanitären Hilfe aufzeigen.

Neben Abgaben von Material der ehemaligen NVA an Staaten und Hilfsorganisationen hat die Bundeswehr zusätzlich auch Abgaben an Gebietskörperschaften in den neuen Bundesländern getätigt (Verwaltungshilfe).

Der Einigungsvertrag legt fest, daß das Material der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA) in erster Linie den Gebietskörperschaften der neuen Bundesländer überlassen werden soll. Dies entspricht einer moralischen Pflicht, da mit den Steuergeldern der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik die Nationale Volksarmee (NVA) aufgerüstet wurde.

Der Bundesminister der Finanzen hat auf Anregung des Bundesministers der Verteidigung der unentgeltlichen Abgabe von 20 000 Fahrzeugen an die neuen Länder zugestimmt.

Die Abgabeaktion wurde und wird von den Gebietskörperschaften in den neuen Bundesländern sehr begrüßt.

Insgesamt wurden von den Kommunen bisher rd. 3 900 Anträge auf unentgeltliche Abgabe gestellt. Über 1 500 dieser Anträge sind schon erfüllt. Insgesamt wurden

bisher damit ca. 16 000 Kfz, 5 500 Anhänger sowie Baugerät, Werkzeuge, Zelte, Stromerzeuger und Liegenschaftsmaterial abgegeben.

Die Bundeswehr wird auch weiterhin Material der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA) den neuen Bundesländern zur Verfügung stellen.

24. Wie stellen sich die DM-Werte der einzelnen Lieferungen oder vorgesehenen Lieferungen dar, aufgegliedert nach den Fragen II, 11, 12, 13, 17, 20, 21, 22, 23?

Die Bundesregierung hat im Rahmen von Golf-Krise und -Krieg NVA-Material unter Zugrundelegung von fiktiven Buchwerten abgegeben.

Abgaben im Rahmen von Ausstattungshilfe, Verteidigungshilfe und humanitärer Hilfe erfolgen grundsätzlich unentgeltlich.

Eine fundierte Aussage über den Wert der einzelnen Lieferungen ist nicht möglich.

Davon zu unterscheiden ist die Frage eines Erlöses beim Verkauf von Material (siehe dazu Antworten der Fragen zu III.29ff.).

25. In welchen Fällen der hier nachgefragten Weitervergabe und Verwendung von NVA-Material hat es bisher eine Unterrichtung bzw. Kontrolle des Parlaments oder eine Information der Öffentlichkeit gegeben?

Unterrichtung Haushaltsausschuß:

1. BMF-Vorlage Nr. 16/91 VS-NfD vom 27. März 1991 an den Haushaltsausschuß;  
hier: Verwendungsmöglichkeiten des Materials der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA)
2. Fortschrittsbericht zu o. a. Vorlage vom 19. September 1991 BMVg – AL H an Berichterstattungsgruppe zum Epl. 14 des Haushaltsausschusses.
3. BMin Dr. Gerhard Stoltenberg an den Vorsitzenden des Haushaltsausschusses vom 21. Januar 1992  
„Übersicht über Abgaben von Material der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA)“ (VS-Geheim, Teil „Materialabgaben im Rahmen der technischen Auswertung“ – 13 Seiten – VS-NfD)

Schriftliche Unterrichtung Verteidigungsausschuß

4. ParlSts Dr. Otfried Hennig vom 8. Oktober 1991 an den Vorsitzenden des Verteidigungsausschusses, Abgeordneten Dr. Fritz Wittmann;  
hier: Problematik bei der Verwertung von Bekleidung und Verpflegung
5. Bericht BMin Dr. Gerhard Stoltenberg an den Verteidigungsausschuß vom 30. Oktober 1991  
„Abgabe von NVA-Gerät an den Bundesnachrichtendienst zum Zwecke der technischen Auswertung und Weiterleitung an Israel“ (VS-NfD)

6. Bericht BMin Dr. Gerhard Stoltenberg an den Verteidigungsausschuß vom 6. November 1991  
„Beantwortung von Fragen aus der Sitzung des Verteidigungsausschusses am 30. Oktober 1991“
7. Gemeinsamer Bericht BMVg, StM beim Bundeskanzler und Präsident Bundesnachrichtendienst an den Verteidigungsausschuß und die Parlamentarische Kontrollkommission vom 2. Dezember 1991  
„Überlassung von Wehrmaterial aus Beständen der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA) an Israel zum Zwecke der technischen Auswertung“ (offen, Anlage VS-NfD)
8. BMVg vom 11. Dezember 1991  
Fragen und Antworten zum Bericht zur Überlassung von Wehrmaterial aus Beständen der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA) an Israel zum Zwecke der technischen Auswertung vom 2. Dezember 1991
9. Bericht BMin Dr. Gerhard Stoltenberg an den Verteidigungsausschuß vom 11. Dezember 1991  
„Teilübersicht über Abgaben von Material der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA)“ (Anschreiben offen, Teil I und II VS-NfD)
10. BMVg unter VS-Geheim vom 10. Dezember 1991  
„Geheime Ergänzungen zu den Fragen und Antworten zum Bericht zur Überlassung von Wehrmaterial aus Beständen der ehemaligen NVA an Israel“
11. BMin Dr. Gerhard Stoltenberg an den Vorsitzenden und den Stellvertretenden Vorsitzenden des Verteidigungsausschusses vom 13. Dezember 1991  
Prüfbericht „Lieferung von wehrtechnischem Gerät an den Staat Israel“ vom 27. November 1991 (Geheim)
12. Präsident des Bundesnachrichtendienstes an den Vorsitzenden des Verteidigungsausschusses vom 3. Januar 1992  
„Überlassung von Wehrmaterial aus Beständen der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA) an Israel zum Zwecke der wehrtechnischen Auswertung“
13. BMin Dr. Gerhard Stoltenberg an den Vorsitzenden des Verteidigungsausschusses am 15. Januar 1992  
„Übersicht über Abgaben von Material der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA)“ (Geheim. Teil „Materialabgaben im Rahmen der technischen Auswertung“ – 13 Seiten – am 21. Januar 1992 herabgestuft VS-NfD)
14. BMin Dr. Gerhard Stoltenberg an den Vorsitzenden des Verteidigungsausschusses vom 17. Januar 1992  
(Beantwortung einer Frage des Abgeordneten Manfred Opel über die Notwendigkeit der Genehmigung entsprechender Lieferungen der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik durch die Bundesregierung)

## Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses

15. Mündlicher Bericht BMVg – Sts Dr. Peter Wichert – am 13. November 1991 zum Thema  
„Lieferungen im Rahmen wehrtechnischer Hilfen an Israel“

## Unterrichtung der Parlamentarischen Kontrollkommission

16. Die Parlamentarische Kontrollkommission wurde ebenfalls unterrichtet.  
Einzelheiten müssen vertraulich bleiben.

## Information der Öffentlichkeit

17. Über eine Reihe von Grundsatz- und Einzelentscheidungen zur Verwertung von NVA-Material wurde durch die zuständigen Stellen laufend informiert.

Abgaben an Verbündete im Rahmen des Golf-Krieges fanden von Anfang an große Aufmerksamkeit und wurden durch den IPStab und die Pressestelle des Auswärtigen Amtes wiederholt bestätigt.

## Weitere Unterrichtungen siehe Anlage 3.

26. In welcher Weise wendet die Bundesregierung bei der Weitergabe von Waffen und Ausrüstungsgegenständen aus dem NVA-Bestand die „Politischen Grundsätze der Bundesregierung für den Export von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern“ vom 28. April 1982 an?

Die Bundesregierung hat entschieden, daß die „Politischen Grundsätze der Bundesregierung für den Export von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern“ vom 28. April 1982 auf das Rüstungsmaterial der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA) Anwendung finden. Damit unterliegt die Weitergabe dieses Rüstungsmaterials ebenfalls diesen Grundsätzen.

27. In welchen Fällen mußte die Bundesregierung bisher in Anwendung der „Politischen Grundsätze der Bundesregierung für den Export von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern“ vom 28. April 1982 von der Erfüllung von Lieferwünschen absehen?

Die Bundesregierung kann hierzu öffentlich keine Ausführungen machen. Sie ist jedoch bereit, auf Wunsch im zuständigen Ausschuß des Deutschen Bundestages hierüber vertraulich zu informieren.

28. Welches sind für die Bundesregierung Kriterien für die in den „Politischen Grundsätzen der Bundesregierung für den Export von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern“ vom 28. April 1982. genannten vitalen Interessen der Bundesrepublik Deutschland, wenn Entscheidungen über die Weitergabe von NVA-Waffen und Ausrüstungsgegenständen anstehen?

Vitale Interessen sind außen- und sicherheitspolitische Interessen der Bundesrepublik Deutschland unter Berücksichtigung der Bündnisinteressen.

Beschäftigungspolitische Gründe dürfen keine ausschlaggebende Rolle spielen (Nummer 9 der rüstungspolitischen Grundsätze der Bundesregierung vom 28. April 1982).

Unter Beachtung dieser Kriterien wird jeder Einzelfall für sich unter Würdigung aller in Betracht kommenden Gesichtspunkte sorgfältig geprüft.

III. Erlöse aus der Verwertung des NVA-Erbes und ihre Verwendung

29. Welche Erlöse hat die Bundesregierung bisher durch den Verkauf von NVA-Material erzielt?

Die Bundesregierung erwartet aus dem Verkauf von NVA-Material folgenden Erlös bzw. hat bisher folgenden Erlös erzielt:

1. durch Verwertung durch Fa. VEBEG  
Aufgrund des Geschäftsverlaufs wird 1991 ein Jahreserlös von ca. 28 Mio. DM erwartet;
2. durch Verkauf an Fa. VEMIG (Bekleidung)  
ca. 6,7 Mio. DM
3. durch Verkauf von Verpflegung  
ca. 0,3 Mio. DM
4. durch Verkauf an andere Staaten werden erwartet  
ca. 91,4 Mio. DM

Gesamterlös ca. 126,4 Mio. DM.

30. Welche weiteren Erlöse erwartet die Bundesregierung aus dem Verkauf von NVA-Material?

Schätzwerte über die Erlösentwicklung aus der Verwertung von NVA-Material durch Abgabe an andere Länder und durch Verwertung durch die Fa. VEBEG sind nicht möglich.

Verkäufe von NVA-Material an andere Länder hängen von politischen Entscheidungen ab. Die Verwertung durch die Fa. VEBEG wiederum ist nicht abschätzbar, da die Aufnahmefähigkeit und die Preisentwicklung auf dem Markt nicht kalkulierbar sind.

Generell ist festzustellen, daß die Nachfrage nach Rüstungsgütern durch die Fortschritte im Abrüstungsprozeß bei gleichzeitig steigendem Angebot sinkt. D. h. die Erlöserwartungen sind deutlich absinkend, ganz abgesehen davon, daß der Zustand eines Teils des Materials infolge seiner unvermeidbaren Freilagerung sich rasch verschlechtert.

31. Gibt es in den Durchführungsbestimmungen des Einigungsvertrages oder in Form anderweitiger Abmachungen Regelungen über die Verwendung der Erlöse, die aus dem Verkauf von NVA-Material stammen, und wie sehen diese Bestimmungen aus?

Eine besondere Regelung über die Verwendung der Erlöse aus dem Verkauf von NVA-Material (2. Durch-

führungsverordnung zum Treuhandgesetz) galt nur für Material, das bis zum 3. Oktober 1990 ausgesondert wurde.

Im übrigen sind nach Artikel 21 Abs. 4 des Einigungsvertrages Erlöse aus dem Verwaltungsvermögen der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik, soweit dieses Bundesvermögen geworden ist, für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben im Beitrittsgebiet zu verwenden.

In § 26 Haushaltsgesetz 1991/1992 wird hierzu festgelegt, daß diese Erlöse der teilweisen Deckung der o. a. Ausgaben dienen.

Die entsprechenden Ausgaben im Bundeshaushalt übersteigen bei weitem die Erlöse.

32. Gibt es eine Zweckbindung der Erlöse aus NVA-Material zugunsten der neuen Bundesländer und für Konversionsprogramme?

Für die Zweckbindung gilt der in der Antwort auf Frage III.31 erläuterte Sachverhalt.

Eine Zweckbindung für besondere Konversionsprogramme gibt es nicht.

33. In welcher Weise hat die Bundesregierung im einzelnen die Vorschriften dieser Zweckbindung, wenn es sie gibt, eingehalten?

Die Bundesregierung richtet sich nach den in der Antwort zu Frage III.31 dargestellten Regelungen. Angesichts der Vielfalt der öffentlichen Aufgaben in den neuen Bundesländern übersteigen die entsprechenden Ausgaben des Bundes im Beitrittsgebiet bei weitem die Erlöse aus dem Verkauf von Material der ehemaligen Nationalen Volksarmee (NVA).

34. Welcher Gesamtsaldo ergibt sich aus den zu übernehmenden Werten der NVA und dem Erlös aus dem Waffen- und Materialverkauf einerseits sowie den Kosten für die Registrierung, Katalogisierung, Bewachung, Delaborierung und Entsorgung andererseits, zum einen aus heutiger Sicht, zum anderen in einer Projektierung bis zum Jahr 1995?

1. Wie in der Antwort zu Frage I.6 dargestellt, ist der Gesamtwert des NVA-Materials nicht zu ermitteln. Das Material ist nur zu einem geringen Teil erlös-wirksam zu nutzen.

Insgesamt stellt es eine erhebliche personelle, materielle, organisatorische und finanzielle Belastung dar.

Ein Teil des NVA-Materials ist als vertragsbegrenztes Material (TLE) aufgrund des KSE-Vertrages (Unterzeichnungsdatum 19. November 1990) in festgesetzter Zeit kontrolliert zu zerstören/reduzieren.

Vertraglich ist festgelegt, daß der Bestand bis zur Ratifizierung zu halten und danach innerhalb von

vierzig Monaten abzubauen ist. Lagerung und Zerstörung verursachen erhebliche Kosten.

Ein weiterer Teil des NVA-Materials ist aufgrund seines Zustandes bzw. seiner Konzeption und seines Sicherheitsstandards in der Bundeswehr nicht nutzbar. Sofern dieses Material nicht erlöswirksam veräußert werden kann, ist auch dieser Teil kostenwirksam (Verschrottung).

Ausgabenreduzierend ist nur der Teil des NVA-Materials, für den eine strukturgerechte Nutzung in der Bundeswehr unter Einhaltung der Wirtschaftlichkeits- und Sicherheitskriterien sinnvoll möglich ist.

2. Die Erlössituation im Jahr 1991 ist in Frage III.29 dargestellt. Es ist zu erwarten, daß die Erlöse weiter absinken werden (siehe auch Frage III.30).
3. Die Kosten werden bestimmt durch:
  - a) Ausgaben für die Verwertung im engeren Sinne; d. h. Zerstörung TLE, Delaborierung Munition, Entsorgung von Gefahrstoffen und Verschrottung.  
Allein die Kosten für die Vernichtung von Munition betragen 1991 ca. 165,3 Mio. DM.

- b) Den Aufwand für Bestandserfassung und Identifizierung des Materials sowie Organisation für die Abwicklung, soweit Fremdkapazitäten (z. B. VEBEG/MDSG) eingesetzt werden.

Darüber hinaus bindet ein großer Teil dieser Aktivitäten Kapazität/Personal der Bundeswehr und entzieht diese somit anderen Aufgaben.

4. a) Für 1991 ergibt sich bereits aus der bloßen Gegenüberstellung der Erlöse und eines Teils der Ausgaben (nur Munitionsvernichtung) eine negative Bilanz.
- b) Für die Jahre 1992 bis 1995 muß besonders unter Berücksichtigung des zu erbringenden Aufwandes für die Zerstörung von TLE und Look-alikes sowie der übrigen Ausgabengrößen (Nummer 3a/3b) davon ausgegangen werden, daß die Bilanz noch deutlicher zu Lasten des Einzelplans 14 negativ ausfällt.  
Auf Jahre hinaus wird der Bundeshaushalt belastet, weil es sich um ein nicht ausschlagbares Erbe der Bundesrepublik Deutschland handelt (siehe auch 3. Bericht Arbeitsgruppe Streitkräftefragen in den neuen Bundesländern vom 5. September 1991).

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland								gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis	
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.		
#	FUNKEMPFANGSGERÄTESÄTZE (K)														
40	Fu.-Empf.-GS R 450 (1K,A)	76	70	6	0	0	76	0	0	0	0	0	0	1976	1993
40	Fu.-Empf.-GS R 454F (1K,A)	8	8	0	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1984	1993
40	Fu.-Empf.-GS KW (2K,A)	12	7	1	4	12	0	0	0	0	0	0	0	1970	1991
#	FUNKEMPFÄNGER														
10	Funkempfangs- u. Fernbedienmittel transp. R 870	235	235	0	0	0	235	0	0	0	0	0	0	1997	1997
10	Funkempfangs- u. Fernbedienmittel transp. R 871	280	262	0	18	0	280	0	0	0	0	0	0	1997	1997
10	Funkempfangs- u. Fernbedienmittel transp. R 872	32	22	0	10	0	32	0	0	0	0	0	0	1997	1997
20	Funkempfänger	53	30	0	23	0	53	0	0	0	0	0	0	1992	1995
40	transp. Funkempfänger	7 999	6 209	821	969	5 215	2 651	0	0	50	83	0	0	2000	2000
#	FUNKFERNBEDIENGERÄTESÄTZE (K)														
40	Fernbedien-GS R 150 (1K)	26	21	5	0	0	26	0	0	0	0	0	0	1976	1991
40	Fernbedien-GS R 151M (1K)	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1981	1993
##	RICHTFUNKMITTEL														
#	RICHTFUNKGERÄTESÄTZE GROSSER KANALZAHL														
10	Richtfunkmittel auf Spez-Anh. 5 Ja 62	32	29	3	0	0	32	0	0	0	0	0	0	1992	1992
10	Richtfunkmittel auf Spez-Anh. 5 Ja 63	19	19	0	0	0	19	0	0	0	0	0	0	1992	1992
#	RICHTFUNKGERÄTESÄTZE MITTLERER KANALZAHL														
10	Richtfunkmittel transp./stat. R 410 M 1	6	6	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	1993	1993
#	RICHTFUNKGERÄTESÄTZE MITTLERER KANALZAHL (K)														
40	RiFu.-GS R 404 (3K,A)	65	37	28	0	0	65	0	0	0	0	0	0	1971	1991
40	RiFu.-GS R 404 M3 (3K,A)	20	14	6	0	0	20	0	0	0	0	0	0	1980	1992
40	RiFu.-GS R 414-3 (3K,A)	27	24	3	0	0	27	0	0	0	0	0	0	1985	1992
#	RICHTFUNKGERÄTESÄTZE MITTLERER KANALZAHL (TRP.)														
40	RiFu.-GS R 404	8	8	0	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1971	1991
40	RiFu.-GS R 404 M3	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1980	1992
40	RiFu.-GS R 414	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1985	1992
#	RICHTFUNKGERÄTESÄTZE KLEINER KANALZAHL (K/SPW)														
40	RiFu.-GS R 405 M (1K)	52	9	43	0	0	52	0	0	0	0	0	0	1968	1992
40	RiFu.-GS R 405 XN1 (1K)	130	89	41	0	0	0	0	0	0	130	0	0	1980	1994
40	RiFu.-GS R 409 MA (1K,A)	64	64	0	0	0	64	0	0	0	0	0	0	1982	1993
40	RiFu.-GS RT 415 (1K,A)	98	74	24	0	98	0	0	0	0	0	0	0	1972	1991
40	RiFu.-GS FM 24-400 (1K,A)	87	48	21	18	87	0	0	0	0	0	0	0	1985	2000
40	RiFu.-GS R 409 BM (SPW)	8	8	0	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1982	1993
#	RICHTFUNKGERÄTESÄTZE KLEINER KANALZAHL (TRP.)														
40	RiFu.-GS R 405 XN1	11	11	0	0	0	0	0	0	0	11	0	0	1980	1994
40	RiFu.-GS RT 417	415	169	235	11	415	0	0	0	0	0	0	0	1972	1991
40	RiFu.-GS FM 24-400	349	316	0	33	349	0	0	0	0	0	0	0	1985	2000
#	TROPOSPHÄRENFUNKGERÄTESÄTZE (K)														
40	Tropo-RiFu.-GS R412A (2K)	43	43	0	0	0	43	0	0	0	0	0	0	1985	1991
40	Tropo-Fu.-GS R 417	2	0	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1990	1991
#	GERÄTESÄTZE FÜR KOSMISCHE FUNKVERBINDUNGEN (K)														
40	GS Kosm.-Fu. Verb. R 440-0	6	6	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	1986	1991
#	weit. Ger.sätze trp./stat	227	200	0	27	133	89	0	0	0	5	0	0	2000	2000

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.			and. S.
## NACHRICHTENMITTEL DER GEDECKTEN TRUPPENFÜHRUNG															
# SAS-FERNSPRECHGERÄTESÄTZE (K/SPW)															
40	SAS-FE-GS P 236 TK (1K)	5	5	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1987	1991
40	SAS-FE-GS P 240 (1K,A)	113	110	3	0	0	113	0	0	0	0	0	0	1980	1991
40	SAS-FE-GS P 242 (1K)	14	11	3	0	0	14	0	0	0	0	0	0	1972	1991
40	SAS-FE/FS-GS P 242TN (1K)	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1989	1991
40	SAS-FE-GS P 244 (1K,A)	34	24	9	1	0	34	0	0	0	0	0	0	1980	1991
40	SAS-FE-/FS-GS P 244TN (1K,A)	5	5	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1987	1991
40	SAS-FE-Verm.-GS P 252 (1K)	7	5	2	0	0	7	0	0	0	0	0	0	1980	1992
40	SAS-FE-Verm.-GS P 252 M1	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1989	1991
40	SAS-FE-GS P 240 BT (SPW)	8	8	0	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1980	1991
# SAS-FERNSCHREIBGERÄTESÄTZE (K/SPW)															
40	SAS-FS-GS P 222 TN (1K)	22	16	6	0	0	22	0	0	0	0	0	0	1972	1991
40	SAS-FS-GS P 238 (2K)	34	32	2	0	0	34	0	0	0	0	0	0	1982	1991
40	SAS-FS-GS P 241 (1K,A)	46	38	8	0	0	46	0	0	0	0	0	0	1980	1991
40	SAS-FS-GS P 238 BT (SPW)	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1982	1991
40	SAS-FS-GS P 241 BT (SPW)	6	6	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	1980	1991
# CHIFFRIERGERÄTESÄTZE (K)															
40	Chiffr.-GS SA9/SA10 (1K,A)	50	42	8	0	0	50	0	0	0	0	0	0	1984	1995
40	Chiffr.-GS (1K)	372	161	211	0	372	0	0	0	0	0	0	0	1980	1997
## FERNSPRECH- UND FERNSCHEIBMITTEL															
#															
20	Leitungsab.-Betr.-GS, mob.	18	0	18	0	18	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
40	FE-/FS-Gerätesätze (Sp-Kfz)	506	329	176	1	205	301	0	0	0	0	0	0	2000	2000
40	FE-/FS-Gerätesätze (trp.)	2210	791	392	1027	1947	262	1	0	0	0	0	0	2000	2000
## LEITUNGSBAU-, KABELMESS- UND PRÜFMITTEL															
# LEITUNGSBAUGERÄTESÄTZE															
40	Leitungsbau-GS (B) (SPW)	8	8	0	0	8	0	0	0	0	0	0	0	1990	2000
#															
40	weit. Gerätesätze (Spez-Kfz)	2423	1407	1014	2	2398	25	0	0	0	0	0	0	2000	2000
40	weit. Gerätesätze (trp.)	1686	481	1169	36	1686	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
## ALLGEMEINE NACHRICHTENMITTEL															
#															
40	Na.-Zentr. (B) MSR/PR (SPW)	25	24	0	1	0	25	0	0	0	0	0	0	1980	1991
# DISPATCHERGERÄTESÄTZE (K)															
10	Allg. Nachrichtenmittel auf Spez-Kfz KNBT	23	23	0	0	23	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
10	Allg. Nachrichtenmittel. transp. NGS L 10	45	2	43	0	45	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
40	Dispatcher-GS (Spez-Kfz)	42	41	1	0	36	6	0	0	0	0	0	0	1975	1991
40	Transportgerätesätze	152	124	28	0	106	46	0	0	0	0	0	0	1978	1993
# ABFERTIGUNGEN (K)															
40	Abfertigungsgerätesätze	18	15	3	0	18	0	0	0	0	0	0	0	1973	1993
# KURIER- UND FELDPPOSTSTELLEN (K)															
40	Kurier-Feldpoststelle	72	25	47	0	72	0	0	0	0	0	0	0	1980	1995
#															
40	weitere Gerätesätze	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.			and. S.
## MITTEL DER STROMVERSORGUNG															
# AKKU-LADEEINRICHTUNGEN															
40	Akku-Ladeeinr. (Spez.-Kfz)	339	223	115	1	339	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
# STROMVERSORGUNGSEINRICHTUNGEN															
10	Stromvers.einr. 1AE9	6	6	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	2003	2003
10	Stromvers.einr. AER	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1995	1995
40	Stromvers.-GS (Spez.-Kfz)	33	29	3	1	7	26	0	0	0	0	0	0	2000	2000
40	E.-Aggregate, fahrbar	54	43	1	10	54	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
40	E.-Aggregate, transp.	2134	580	252	1302	1666	468	0	0	0	0	0	0	2000	2000
40	Stromvers.-GS (B) (SPW)	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1989	2001
# ELEKTROAGGREGATE															
10	E-Aggr. AESD-10WS230	4	0	0	4	0	4	0	0	0	0	0	0	1999	2009
10	E-Aggr. AESD-30	15	15	0	0	0	15	0	0	0	0	0	0	1990	1994
10	E.-Aggr. AD-10T/230M	7	0	0	7	0	7	0	0	0	0	0	0	2009	2009
10	E-Aggr. AD-8-0	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1998	1998
10	E-Aggr. AEGU-17	6	6	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	1991	1994
10	E-Aggr. AD-30T/400	13	13	0	0	0	13	0	0	0	0	0	0	2002	2002
10	E-Aggr. AD-30T/50	6	6	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	2000	2000
10	E-Aggr. GAD-15	18	18	0	0	18	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	E-Aggr. GAD-40	39	39	0	0	39	0	0	0	0	0	0	0	2004	2004
10	E-Aggr. GAD-50	66	60	6	0	66	0	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	E-Aggr. GAD-60	87	84	3	0	87	0	0	0	0	0	0	0	1995	2007
10	E-Aggr. GAD-68	13	11	2	0	13	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	E-Aggr. GAT-100/130	7	7	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	E-Aggr. TE 213	11	11	0	0	11	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	E-Aggr. TE 333	7	7	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	E-Aggr. ADA 7,5	21	21	0	0	21	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	E-Aggr. ADA 15	55	55	0	0	55	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	E-Aggr. VDEA 15	40	34	0	6	40	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
20	Elektroaggregat AESD-30	8	8	0	0	0	8	0	0	0	0	0	0	2000	2015
20	Elektroaggregat GAD-40	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
20	Elektroaggregat GAD-16	10	10	0	0	10	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
20	E.-Aggregat 6386 19 kVA	87	87	0	0	87	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
20	E.-Aggregat 6-6370 20 kVA	12	10	0	2	12	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
20	E.-Aggregat 2386 38 kVA	23	23	0	0	23	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
20	E.-Aggregat 6-2370 50 kVA	20	16	0	4	20	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
20	E.-Aggregat 2476 63 kVA	12	12	0	0	12	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
20	E.-Aggregat 6-2470 75 kVA	8	4	0	4	8	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
20	Turbolekt 213 125 kVA	5	5	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
20	Turbolekt 333 160 kVA	3	3	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
52	El.kraftstat. EKS II (1K)	123	36	79	8	123	0	0	0	0	0	0	0	1991	1997
52	Dieselelektroaggr. GAD-40	622	330	285	7	622	0	0	0	0	0	0	0	1991	1997
52	Dieselelektroaggr. GAD-30	397	190	197	10	397	0	0	0	0	0	0	0	1989	1993
52	Dieselelektroaggr. GAD-20	822	410	383	29	822	0	0	0	0	0	0	0	1991	1997
52	Dieselelektroaggr. GAD-16	626	262	332	32	626	0	0	0	0	0	0	0	1989	1993
52	Dieselelektroaggr. GAD-15	28	16	7	5	28	0	0	0	0	0	0	0	1993	1997
52	Benzinelek.aggr. GAD 2,0	3049	1737	1015	297	3049	0	0	0	0	0	0	0	1988	1995
52	Benzinelek.aggr. GAD 0,5	3538	1480	1581	477	3538	0	0	0	0	0	0	0	1987	1995
# BELEUCHTUNGSSÄTZE UND -ANLAGEN															
52	Beleuchtungssatz BLS-16	278	91	149	38	278	0	0	0	0	0	0	0	1991	1995
52	Beleuchtungssatz BLS-0,5	9522	4772	3241	1509	9522	0	0	0	0	0	0	0	1989	1995
# UMFORMANLAGEN															
10	Umformer PSTsch-100	7	7	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	2005	2005
10	Umformer PSTsch-50	6	6	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	2009	2009
10	Umformer PSTsch-30	11	11	0	0	0	11	0	0	0	0	0	0	1997	2000
10	Umformer PSTsch-15	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2008	2008
10	Umformer WPL-30 MDP	29	29	0	0	0	29	0	0	0	0	0	0	2007	2007
10	Umformer WPL-30 MD	17	17	0	0	0	17	0	0	0	0	0	0	2007	2007
10	Umformer WPL-30 DM1	12	12	0	0	0	12	0	0	0	0	0	0	2002	2002
10	Umformer ALA-7	22	22	0	0	0	22	0	0	0	0	0	0	1995	1998
20	stat. Stromversorg. KES-50	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2010	2010

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.	von	bis
## ÜBER- UND UNTERDRUCKKAUSRÜSTUNG															
# VERDICHTER															
20	Verdichter	67	65	0	2	61	0	0	6	0	0	0	0	1990	1995
# DRUCKKAMMERN															
20	Taucherdruckkammer	18	16	2	0	0	5	0	0	0	0	0	13	1990	1995
## ÜBERSETZTECHNIK															
# BRÜCKEN															
52	Ponton auf Spez.Kfz	981	306	270	405	0	981	0	0	0	0	0	0	1990	1997
52	Begleitbrücke TMM (1K)	312	106	158	48	0	312	0	0	0	0	0	0	1989	1998
52	Behelfsbrückenelemente	1 302	286	120	896	1 302	0	0	0	0	0	0	0	1995	2000
52	Metallteppich (1K)	51	17	15	19	0	51	0	0	0	0	0	0	1990	1995
# WASSERFAHRZEUGE															
52	Selbstfahrende Fähre GSP	77	45	29	3	0	77	0	0	0	0	0	0	1990	1992
52	Bugsierboot BMK	492	115	318	59	0	492	0	0	0	0	0	0	1990	1997
52	Rammfähre RF 78 (4K)	63	1	58	4	63	0	0	0	0	0	0	0	1991	1995
# SCHWIMMFahrzeuge															
52	Schwimmwagen PTS-M	148	61	80	7	0	148	0	0	0	0	0	0	1990	1995
## PIONIERMASCHINEN															
# MASCHINEN ZUM ANLEGEN UND RÄUMEN VON SPERREN															
52	Minenräumfhrzg. SPW 50PK	49	36	7	6	0	0	0	0	0	0	0	0	1991	1995
# STELLUNGS- UND STRASSENBAUMASCHINEN															
52	Str.baumschinen BAT/M	158	89	62	7	0	158	0	0	0	0	0	0	1991	1997
52	Grubenaushubmasch. MDK-2	71	57	14	0	0	71	0	0	0	0	0	0	1991	1997
52	Grabenbagger BTM/-3	57	38	19	0	0	57	0	0	0	0	0	0	1991	1997
52	Grabenbagger TMK-2	19	9	10	0	0	19	0	0	0	0	0	0	1995	2000
52	Autobagger E305W (1K)	116	74	32	10	0	116	0	0	0	0	0	0	1988	1997
52	Autobagger AEOW 4421 (1K)	72	42	28	2	0	72	0	0	0	0	0	0	1995	2000
52	Uni-Pioniermaschine DOK-M	40	6	31	3	0	0	0	40	0	0	0	0	1988	1991
52	Radlader SL-34	186	97	77	12	0	0	186	0	0	0	0	0	1993	2000
52	Panzerplaniereinr. BTU-55	236	98	108	30	0	236	0	0	0	0	0	0	1988	1995
52	Planierdrauven gesamt	413	197	206	10	0	413	0	0	0	0	0	0	1990	1997
52	Kompressorstat. DiKo 4/8	197	142	48	7	197	0	0	0	0	0	0	0	1990	1995
52	Autograder SHM 4/120	14	5	8	1	14	0	0	0	0	0	0	0	1990	1992
# MASCHINEN FÜR DIE MECHANISIERUNG DES BRÜCKENBAUS															
52	Br.legegerät BLG-60M2	200	104	86	10	200	0	0	0	0	0	0	0	1990	1995
52	Rammgerät USM (2K)	12	3	5	4	0	12	0	0	0	0	0	0	1991	1995
# MASCHINEN FÜR HOLZ-, STAHL- UND ERDBEARBEITUNG															
52	Sägegatter GKT-60/O u. D	100	28	64	8	0	0	100	0	0	0	0	0	1990	1997
# ANLAGEN ZUR GEWINNUNG UND AUFBEREITUNG VON WASSER															
52	Wass.fi.stat. WFS-3M (ISA)	157	73	70	14	157	0	0	0	0	0	0	0	1992	1997
52	Wasserfilterstat. WFS-2	836	337	410	89	836	0	0	0	0	0	0	0	1991	1997
# ERDBOHRMASCHINEN															
52	Erdbohrgerät BGM-1 (1K)	11	4	7	0	0	11	0	0	0	0	0	0	1993	1997
52	Br.bohranl. PBU-50M (2K2A)	11	4	7	0	0	11	0	0	0	0	0	0	1993	1995
## PIONIERGERÄTE															
# AUFKLÄRUNGSGERÄTE															
52	Minensuchgerät MSG-64	199	27	12	160	199	0	0	0	0	0	0	0	1986	1991
52	Minensuchgerät MSG-75	6 967	2 248	2 429	2 290	6 967	0	0	0	0	0	0	0	1990	1997
52	Ortungsggerät OGF-W	310	176	83	51	310	0	0	0	0	0	0	0	1991	2000
52	Ortungsggerät OGF-L	856	539	213	104	856	0	0	0	0	0	0	0	1991	2000
52	Minenräumgerät EMT-5	109	60	49	0	109	0	0	0	0	0	0	0	1991	1995
52	Universalmeßger. UMG-Pi	146	86	22	38	146	0	0	0	0	0	0	0	1993	2000

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.			and. S.
#	TARNMITTEL														
52	Tarnsatz TS I – TS VIII	154 000	72 000	54 500	27 500	154 000	0	0	0	0	0	0	0	1986	2000
#	GERÄTE ZUM ANLEGEN UND RÄUMEN VON SPERREN														
52	Minenräumgerät KMT-5M	125	21	74	30	0	125	0	0	0	0	0	0	1989	1993
52	Minenräumgerät KMT-6M	207	139	28	40	0	207	0	0	0	0	0	0	1989	1995
52	Minenräumgerät KMT-6M2	191	110	77	4	191	0	0	0	0	0	0	0	1991	1996
52	Minenlegegerät MLG-60M	227	107	98	22	227	0	0	0	0	0	0	0	1990	1995
52	Minenräumgerät EMT-7	102	101	1	0	102	0	0	0	0	0	0	0	1991	1995
52	Minenräumanhänger P2P	54	14	4	36	0	0	54	0	0	0	0	0	1991	1995
52	HS-Minenverlegeger. WMR-2	3	0	0	3	0	3	0	0	0	0	0	0	1991	1993
##	MITTEL FÜR TAUCHER UND KAMPFSCHWIMMER														
#	TAUCHERSTATIONEN														
20	Taucherstation-stationär	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1990	1995
#	TAUCHERGERÄTE														
20	Tauchgeräte	1 113	966	27	120	930	97	0	0	0	0	0	86	1990	1995
#	ALLGEMEINE TAUCHERAUSRÜSTUNG														
20	Satz allg. Tauch.-Ausrüst.	14	11	3	0	14	0	0	0	0	0	0	0	1990	2000
#	KAMPFSCHWIMMERAUSRÜSTUNG														
20	Satz Kampfschw.-Ausrüstg.	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1990	2000
##	SPEZIALAUSRÜSTUNG DER CHEMISCHEN DIENSTE														
#	SPEZIALBEHANDLUNGSEINRICHTUNGEN														
53	Entgift.-Fhrzg. ARS 14	1 299	212	972	115	0	1 299	0	0	0	0	0	0	1972	2000
53	Entgift.-Anl. EA 12	480	100	304	76	480	0	0	0	0	0	0	0	1981	2000
53	Entgift.-Station TZ 74	30	14	9	7	0	0	0	30	0	0	0	0	1975	1995
53	Duschanlage BA 11	494	71	354	69	494	0	0	0	0	0	0	0	1980	2000
53	Bekleid.Entg.St.AGW 3 U	20	8	9	3	0	20	0	0	0	0	0	0	1976	2000
53	Tragkraftspritze TS 8	836	195	604	37	836	0	0	0	0	0	0	0	1972	2000
#	RADIOLOGISCH-CHEMISCHE LABORE														
53	Rad.-chem. Labor RChLab II	71	20	35	16	71	0	0	0	0	0	0	0	1976	2000
#	AUSWERTEEINRICHTUNGEN														
53	Auswertestation AWS 1	20	19	1	0	20	0	0	0	0	0	0	0	1987	2000
53	Stabs-KOM (ET f. AWS)	36	16	20	0	36	0	0	0	0	0	0	0	1972	1995
#	LICHTTECHNISCHE ANLAGEN														
53	Lichttechn. Anl. K 601 S	45	35	8	2	0	45	0	0	0	0	0	0	1972	1995
#	KC-AUFKLÄRUNGSFAHRZEUGE														
53	Aufkl.Fahrzg. UAZ 469 Ch	470	87	271	112	0	470	0	0	0	0	0	0	1977	2000
##	BRANDAUSRÜSTUNG														
#	Mischfahrzeug MSAO	10	6	0	4	0	10	0	0	0	0	0	0	1977	2000
##	NEBELAUSRÜSTUNG														
#	NEBELAUSRÜSTUNG (K)														
53	Nebelfahrzeug AF 79	48	26	14	8	0	0	0	0	0	0	48	0	1986	2000
##	SCHIENENFAHRZEUGE														
#	DIESELLOKOMOTIVEN														
41	Rangierlokomotive V10B	23	22	0	1	23	0	0	0	0	0	0	0	1983	1993
41	Rangierlokomotive V18	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1988	2003
41	Rangierlokomotive V22	14	14	0	0	14	0	0	0	0	0	0	0	1987	2001
41	Rangierlokomotive M4	6	6	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	1980	1982
41	Rangierlokomotive TDK-E1	10	8	0	2	0	10	0	0	0	0	0	0	2003	2009

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland								gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis	
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.		
#	EISENBAHNWAGEN														
41	Reisezugwagen	24	24	0	0	24	0	0	0	0	0	0	0	1998	2017
41	Bauzuggerätewagen	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1998	2004
41	Bauzugklub- u. Speisewagen	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1997	2003
41	Bauzugküchenwagen	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1998	2004
41	Bürowagen mit 2 Betten	2	1	0	1	2	0	0	0	0	0	0	0	1998	2004
41	Bauzugwagen 4 Betten	3	1	0	2	3	0	0	0	0	0	0	0	1998	2004
41	Bauzugwagen 6 Betten	10	7	0	3	10	0	0	0	0	0	0	0	1998	2004
#	SPEZIALEISENBAHNFahrzeuge														
41	Eisenbahndrehkran 500	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2006	2010
41	Eisenbahndrehkran 80	2	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2003	2004
41	Rottenkraftwagen SKL	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1997	2000
##	MITTEL F. DEN MILITÄR. EISENBAHN-, STRASSEN- UND BRÜCKENBAU														
#	AUSRÜSTUNG FÜR DEN ERDBAU														
41	Motorschrapper D 357 P	111	10	78	23	0	111	0	0	0	0	0	0	1990	2000
#	AUSRÜSTUNG FÜR DIE VERDICHTUNG														
41	Gummiradwalze SGW 16	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1987	1992
41	Str-Vib-Anh-Walze SVAW A4	19	12	4	3	19	0	0	0	0	0	0	0	1989	1990
41	Str-Vib-Anh-Walze SVAW 25	4	2	4	0	6	0	0	0	0	0	0	0	1991	1995
41	Str-Vib-Anh-Walze SVAW A8	19	13	1	5	19	0	0	0	0	0	0	0	1998	2001
41	Str-Vib-Tand-Walze SVTW18	5	2	0	3	5	0	0	0	0	0	0	0	1981	1989
41	Str-Vib-Tand-Walze SVTW 8	4	2	2	0	4	0	0	0	0	0	0	0	1993	2000
#	RAMMAUSRÜSTUNG														
41	Universalammeintr. 1250	27	1	18	8	0	27	0	0	0	0	0	0	1992	1999
41	Landrammvorrichtung 500	15	0	12	3	15	0	0	0	0	0	0	0	2000	2002
41	Rammgerüst KDM-1	26	3	0	23	0	26	0	0	0	0	0	0	1988	1992
41	Rammgerüst KDM-2	31	0	3	28	0	31	0	0	0	0	0	0	1990	1995
41	Rammfahre 1250 o. Kfz.	14	1	12	1	14	0	0	0	0	0	0	0	2001	2006
41	Rammfahre 1250 (6SZM,6SA)	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2001	2002
41	Rammfahre 500 o. Kfz.	35	0	22	13	35	0	0	0	0	0	0	0	1997	2002
41	Rammfahre 500 (6K,6A)	11	3	0	8	11	0	0	0	0	0	0	0	1997	2002
#	ALLG. AUSRÜSTUNG FÜR DEN EISENBAHN- U. STRASSENBRÜCKENBAU														
41	Zerl. Konsolkran SRK 50	4	1	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1988	1990
41	Zerl. Konsolkran SRK 50M	11	2	8	1	0	11	0	0	0	0	0	0	1988	1990
#	AUSRÜSTUNG FÜR DEN GLEISBAU														
41	Bettungspflug TDG 2-T100	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1992	1995
41	Bettungspflug TDG 2-T130	30	2	23	5	0	30	0	0	0	0	0	0	1993	1999
41	Trakt-Port-Gleisv. PB 3	4	1	2	1	0	4	0	0	0	0	0	0	1987	1989
41	Trak-Port-Gleisv. PB-3M	13	2	9	2	0	13	0	0	0	0	0	0	1988	1993
41	Trak-Port-Gleisv. PB 3MI	2	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	2001	2003
41	Gl-hebe/Richtm. MammutVII	85	2	64	19	85	0	0	0	0	0	0	0	1995	2003
41	Kleinstopfm. KSM 702	3	1	2	0	3	0	0	0	0	0	0	0	1991	1992
41	Kleinstopfeinh. KSE 1223	6	0	3	3	6	0	0	0	0	0	0	0	2003	2005
#	SPEZIALFAHRZEUGE														
41	GLJTFg. KrAZ 255L/TMS 803	44	5	3	36	0	44	0	0	0	0	0	0	1996	2002
41	TFzg.PB 3 KrAZ 255L/TMS	17	2	11	4	0	17	0	0	0	0	0	0	1996	2002
#	ALLGEMEINE AUSRÜSTUNG DES MILITÄRTRANSPORTWESENS														
41	GS Brückenbau 1 GS BB1	39	0	28	11	39	0	0	0	0	0	0	0	1987	1999
41	GS Brückenbau 2 GS BB2	163	1	77	85	163	0	0	0	0	0	0	0	1987	2001
41	GS Brückenbau 3 GS BB3	54	0	30	24	54	0	0	0	0	0	0	0	1987	1996
41	GS Brückenbau 4 GS BB4	82	1	34	47	82	0	0	0	0	0	0	0	1987	1999
41	GS Brückenbau 5 GS BB5	144	1	89	54	144	0	0	0	0	0	0	0	1987	2003
41	GS Brückenbau 6 GS BB6	528	3	184	341	528	0	0	0	0	0	0	0	1987	2001
41	GS Brückenbau 7 GS BB7	12	0	8	4	12	0	0	0	0	0	0	0	1987	1995
41	GS Brückenbau 8 GS BB8	49	0	38	11	49	0	0	0	0	0	0	0	1987	1995
41	GS Brückenbau 9 GS BB9	160	0	78	82	160	0	0	0	0	0	0	0	1987	2003
41	GS Straßenbau 1	222	1	184	37	222	0	0	0	0	0	0	0	1987	2004

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			davon in/als TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.			and. S.
41	GS Anschlagmittel 1	70	0	5	65	70	0	0	0	0	0	0	0	1995	1997
41	GS Eisenbahnbau 1 GS EB1	66	1	35	30	66	0	0	0	0	0	0	0	1987	1996
41	GS Eisenbahnbau 2 GS EB2	54	1	33	20	54	0	0	0	0	0	0	0	1987	2001
41	GS Eisenbahnbau 3 GS EB3	48	0	35	13	48	0	0	0	0	0	0	0	1982	1989
41	GS Eisenbahnbau 4 GS EB4	57	1	36	20	57	0	0	0	0	0	0	0	1982	1990
41	GS Eisenbahnbau 5 GS EB5	51	0	34	17	51	0	0	0	0	0	0	0	1987	2001
41	GS Eisenbahnbau 6 GS EB6	53	1	35	17	53	0	0	0	0	0	0	0	1987	1999
41	GS Str-Kdt-Dienst 1	581	1	387	193	581	0	0	0	0	0	0	0	1991	1996
41	GS Str-Kdt-Dienst 2	1352	35	1100	217	1352	0	0	0	0	0	0	0	1990	1996
41	GS Str-Kdt-Dienst 4	114	1	77	36	114	0	0	0	0	0	0	0	1989	1998
41	GS Transportwesen 1	167	11	108	48	167	0	0	0	0	0	0	0	1982	1994
41	GS Transportwesen 2	477	1	243	233	477	0	0	0	0	0	0	0	1982	1996
41	GS Transportwesen 3	519	2	267	250	519	0	0	0	0	0	0	0	1982	1996
41	Verl-rampe ZLR 60	15	7	8	0	15	0	0	0	0	0	0	0	1984	1991
41	Verl-rampe ZLR 60/1	116	15	84	17	116	0	0	0	0	0	0	0	1991	2000
41	Schienefahrvorrichtung	296	5	183	108	296	0	0	0	0	0	0	0	1989	2000
41	Bolzenschußgerät BSG725	416	11	141	264	416	0	0	0	0	0	0	0	1995	2000
41	Schiene Lochschußgerät	241	16	137	88	241	0	0	0	0	0	0	0	1993	1995
## BRÜCKENKONSTRUKTIONEN															
# EISENBAHNBRÜCKENGERÄTE															
41	Eb-Brück-Gerät ESB 16	3	0	0	3	3	0	0	0	0	0	0	0	2002	2016
# STRASSENBRÜCKENGERÄTE															
41	Str-Brück-Gerät SB 30	5	1	0	4	5	0	0	0	0	0	0	0	2003	2016
## AUSTRÜSTUNG DES MILITÄRTOPOGRAPHISCHEN DIENSTES															
# GEODÄTISCHE AUSTRÜSTUNG															
42	Geodätischer Ger.Satz 1	31	20	11	0	31	0	0	0	0	0	0	0	1997	2004
42	Geodätischer Ger.Satz 2	4	3	1	0	4	0	0	0	0	0	0	0	1998	2004
# EINRICHTUNGEN ZUR TOPOGRAPHISCHEN SICHERSTELLUNG															
42	Stabskartenstelle 2	21	13	7	1	21	0	0	0	0	0	0	0	1991	2002
42	Kartentransporteintr. 90	2	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1999	1999
42	Kartentransportanhäng. 3	232	156	76	0	232	0	0	0	0	0	0	0	1991	2004
## KRAFTFAHRZEUGE															
# PERSONENKRAFTWAGEN															
54	geländegängige PKW	3137	1654	1456	28	1	3137	0	0	0	0	0	0	1990	2010
# LASTKRAFTWAGEN UND SATTELZUGMASCHINEN															
54	LKW GK 1	614	607	7	0	614	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
54	LKW GK 2	1763	1132	628	3	1763	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
54	LKW GK 4	10911	9463	1425	23	4780	6131	0	0	0	0	0	0	1990	2005
54	LKW GK 5	40	31	9	0	0	0	0	40	0	0	0	0	1990	2005
54	LKW GK 6	1207	1041	163	3	0	581	0	626	0	0	0	0	1990	2005
54	SZM	1185	1146	39	0	103	1	0	1081	0	0	0	0	1990	2005
# ZUGMITTEL															
54	Zugmittel	1291	761	529	1	267	0	0	1024	0	0	0	0	1990	2005
# SPEZIALKRAFTFAHRZEUGE OHNE KOFFERBAU (VM)															
20	Mar-Tauchergesetz	4	4	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	1995	1999
20	Satz Atemgassicherstellg.	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1990	1999
20	Tauchereinsatzfahrzeug	6	6	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	1990	1999
# SPEZIALKRAFTFAHRZEUGE (VM)															
20	Spez.-Kfz. W50 LA/A	81	74	7	0	81	0	0	0	0	0	0	0	1995	2000
20	Spez.-Kfz. UAZ 469	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1994	2000
20	Spez.-Kfz. B 1000	2	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1995	2000
# SPEZIALKRAFTFAHRZEUGE MIT KOFFERBAU (VM)															
20	Spez.-Kfz. (K) L01800/2000	20	0	20	0	20	0	0	0	0	0	0	0	1990	1995

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.			and. S.
#	CONTAINERSPEZIALKRAFTFAHRZEUGE (VM)														
20	Spez.-Kfz. (C) W50 LA/A/C	26	20	6	0	26	0	0	0	0	0	0	0	1995	2000
20	Spez.-Kfz. (C) Tatra 815	12	6	6	0	0	0	0	12	0	0	0	0	2000	2000
20	Spez.-Kfz. (C) Tatra 148	22	12	10	0	0	0	0	22	0	0	0	0	1992	1995
20	Spez.-Kfz. L60 4x4 AC-N	4	4	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
#	KRAFTOMNIBUSSE UND STABSKRAFTFAHRZEUGE														
54	KOM und Stabs-Kfz	3 538	3 093	418	27	3 074	120	0	0	0	344	0	0	1990	2000
#															
54	sonstige Kfz	17 007	14 209	2 456	342	13 308	2 439	0	1 260	0	0	0	0	1990	2005
##	KRAFTFAHRZEUGANHÄNGER UND SATTELAUFLIEGER														
#	LASTENANHÄNGER (MEHRACHSIG) UND SATTELAUFLIEGER (PRITSCHEN)														
54	Last-Anh und SA-Aufl GK 2	39	36	3	0	39	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
54	Last-Anh und SA-Aufl GK 3	45	41	4	0	45	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
54	Last-Anh und SA-Aufl GK 4	5 086	4 964	115	7	4 710	0	0	376	0	0	0	0	1990	2005
54	Last-Anh und SA-Aufl GK 5	1 362	1 324	38	0	774	0	0	588	0	0	0	0	1990	2005
54	Last-Anh und SA-Aufl GK 6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
54	sonstige Anhänger	4 044	2 624	1 415	45	4 044	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
#	SPEZIALANHÄNGER MIT KOFFERAUFBAU (VM)														
20	Spez.-Anh.(K) APM	5	2	3	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1992	1995
20	Spez.-Anh.(LAK) HL50.78/T15	53	47	6	0	53	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
#	RUHE- UND WOHNANHÄNGER (VM)														
20	Spez.-Anh.(K) HL 80.76	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1995	2000
20	Spez.-Anh.(K) HB 60.81	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1995	2000
20	Spez.-Anh.(K) HB 41.81/7	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1995	2000
#	EINACHS-SPEZIALANHÄNGER MIT UND OHNE KOFFERAUFBAU (VM)														
20	1-A-Spez-FG HL10.00/EGF	7	7	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	1995	2000
#	EINACHS-SPEZIALFAHRGESTELLE (VM)														
20	1-A-Spez-FG HL10.94/GAD20	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1995	2000
20	1-A-Spez-FG HL20.94/GAD40	11	8	3	0	11	0	0	0	0	0	0	0	1995	2000
#	ZWEIACHS-SPEZIALFAHRGESTELLE (VM)														
20	2-A-Spez-FG 6-2470/GAD50	10	7	3	0	10	0	0	0	0	0	0	0	1995	2000
##	AUSRÜSTUNG FÜR TECHNISCHE KOMMUNIKATION														
#	KOMBINIERTER RUNDfunk-KINO-FERNSEHEINRICHTUNGEN														
30	R-K-E auf Spez-Kfz L02002	200	200	0	0	200	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
#	TONBANDVERVIELFÄLTIGUNGSEINRICHTUNGEN														
30	Tb-V-E auf Spez.-Kfz W50	5	5	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	1993	1994
#	STEH- UND LAUFBILDPROJEKTOREN														
30	Kinoanlage 16 mm	2 160	1 400	0	760	0	0	0	860	0	1 300	0	0	1990	2005
#	ELEKTROAKUSTISCHE ANLAGEN														
30	Tragb.-ELA-Anlage	690	640	0	50	690	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
#	RUNDFUNKGERÄTE														
30	Armeerundfunkempfänger	11 900	10 840	0	1 060	11 900	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
30	Rundfunkempfänger mono	12 470	12 410	0	60	12 470	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
30	Rundfunkempf.-Anl. stereo	1 680	1 645	0	35	1 680	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
#	TONBANDGERÄTE														
30	Kassettenbandgerät	3 770	3 660	0	110	3 770	0	0	0	0	0	0	0	1990	2000
#	FERNSEHGERÄTE														
30	Farb.-Ferns.-Empfänger	5 600	5 540	0	60	5 600	0	0	0	0	0	0	0	1990	2002
30	Koffer-Ferns.-Gerät	3 170	3 090	0	80	3 170	0	0	0	0	0	0	0	1990	2000

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland								gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis	
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.		
## FELDMÄSSIGE DRUCKEREIEN UND VERVIELFÄLTIGUNGSEINRICHTUNGEN															
# VERVIELFÄLTIGUNGSEINRICHTUNGEN															
42	Vervielfältigungseinr.80	18	13	5	0	18	0	0	0	0	0	0	0	1995	2000
## MITTEL DER FELDMÄSSIGEN MEDIZINISCHEN VERSORGUNG															
#															
51	MT-LB (San)	16	16	0	0	16	0	0	0	0	0	0	0	1988	1995
51	SPW 152K (San)	49	27	22	0	49	0	0	0	0	0	0	0	1971	1990
60	Epidemiol.-Feldlab. (1K)	43	3	40	0	43	0	0	0	0	0	0	0	1971	2015
60	Vivarium (2SZM,2SA)	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1988	2013
60	Blut-Stat. (2K)	11	1	10	0	11	0	0	0	0	0	0	0	1978	2008
60	Pharm.-Feldlabor (3K,F)	13	1	12	0	13	0	0	0	0	0	0	0	1965	2004
60	Apotheken-Eintr. (2K,F)	7	7	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	1987	2014
60	Dusch-Desinf.-Anl. 2 (1K)	28	1	27	0	0	28	0	0	0	0	0	0	1970	2005
60	Dusch-Desinf.-Anl. 3 (1K,A)	12	0	12	0	0	12	0	0	0	0	0	0	1988	2013
60	Dusch-Desinf.-Anl. 66 (1K)	3	2	1	0	0	3	0	0	0	0	0	0	1986	2011
60	Steril-Eintr. (1K)	30	7	23	0	30	0	0	0	0	0	0	0	1984	2014
60	OP-Eintr. (2K,F)	68	8	57	3	68	0	0	0	0	0	0	0	1972	2014
60	Verband-Eintr. (2K)	27	7	20	0	27	0	0	0	0	0	0	0	1983	2012
## MITTEL DES B/A-DIENSTES ZUR FELDMÄSSIGEN UNTERBRINGUNG/VERSORGUNG															
# WASCH- UND REINIGUNGSANLAGEN															
63	Wäscherei 2+20 ft Cont.	5	0	4	1	5	0	0	0	0	0	0	0	1987	1997
63	Chem. Reinig. 2+20 ft Cont	5	0	4	1	5	0	0	0	0	0	0	0	1987	1997
## MITTEL DER FELDMÄSSIGEN VERPFLEGUNGSVERSORGUNG															
# FELDBACKANLAGEN															
64	Feldbackanlage	24	10	9	5	24	0	0	0	0	0	0	0	1955	1991
# FELDKOCH- UND SPEISEEINRICHTUNGEN															
64	Feldküche 100/57	823	357	380	86	823	0	0	0	0	0	0	0	1959	1990
64	Feldküche 180/62	158	157	0	1	158	0	0	0	0	0	0	0	1964	1990
64	Feldküche 180/72	4563	1119	2518	926	4563	0	0	0	0	0	0	0	1974	1994
64	Feldküche 120/88	252	150	27	75	252	0	0	0	0	0	0	0	1991	2005
64	Kücheneinrichtung I W 50	61	50	11	0	61	0	0	0	0	0	0	0	1985	1996
64	Kücheneinrichtung I URAL	173	168	5	0	173	0	0	0	0	0	0	0	1979	1993
64	Kücheneinrichtung II W 50	51	42	8	1	51	0	0	0	0	0	0	0	1982	1996
64	Kleinküche	7715	3699	2879	1137	7715	0	0	0	0	0	0	0	1972	1998
64	Speiseeinrichtung (A)	33	31	2	0	33	0	0	0	0	0	0	0	1968	1992
# KÜHLEINRICHTUNGEN															
64	Kühl-Kfz TKKB W 50	63	59	1	3	63	0	0	0	0	0	0	0	1974	1996
64	Kühl-Kfz KKB W 50	125	116	6	3	125	0	0	0	0	0	0	0	1973	1993
64	Kühlanhänger (A)	762	359	273	130	762	0	0	0	0	0	0	0	1970	1996
# VERPFLEGUNGSTRANSPORTEINRICHTUNGEN															
64	Verpfl.-Tr.-Einr. W 50	49	49	0	0	49	0	0	0	0	0	0	0	1991	2002
64	Verpfl.-Tr.-Einr.LO 2002	14	8	6	0	14	0	0	0	0	0	0	0	1975	1996
64	Verpfl.-Tr.-Einr.LO 1801	1332	776	518	38	1332	0	0	0	0	0	0	0	1969	1989
64	Verpfl.-Tr.-Einr.(A)HL 10	252	216	31	5	252	0	0	0	0	0	0	0	1980	1996
# WASSERTRANSPORTBEHÄLTER															
64	Wasser-Tr.-Beh. 1000/57	266	226	0	40	266	0	0	0	0	0	0	0	1959	1990
64	Wasser-Tr.-Beh. 900/69	3296	800	1882	614	3296	0	0	0	0	0	0	0	1971	1996
64	Wasser-Tr.-Beh. 930/84	1360	784	568	8	1360	0	0	0	0	0	0	0	1986	2002
## AUFTANK- UND TRANSPORTANLAGEN FÜR RAKETENTREIBSTOFF															
# AUFTANK- UND TRANSPORTANLAGEN FÜR BRENNSTOFF															
65	Trp-Anl. BR ACG 5-375	97	27	70	0	0	97	0	0	0	0	0	0	1991	2000
65	At-Anl. BR 5 L 22 A	42	26	16	0	0	42	0	0	0	0	0	0	1990	1999
65	At/Trp-Anl. BR 9 G 28 M	13	13	0	0	0	13	0	0	0	0	0	0	1992	1992
65	At/Trp-Anl. BR 9 G 29 M	15	9	6	0	0	15	0	0	0	0	0	0	1992	1992

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.			and. S.
#	AUFTANK- UND TRANSPORTANLAGEN FÜR OXYDATOR														
65	Trp-Anl. OX AKC 4-255 B	113	36	77	0	0	113	0	0	0	0	0	0	1991	2000
65	Trp-Anl. OX TAM 3,5 (A)	71	21	45	5	71	0	0	0	0	0	0	0	1991	1995
65	At-Anl. OX 5 L 62 A	42	26	16	0	0	42	0	0	0	0	0	0	1990	1999
#	WASCH- UND NEUTRALISATIONSANLAGEN														
65	W/Neutr-Anl. 8 T 311 M	78	58	20	0	0	78	0	0	0	0	0	0	1990	1999
##	UMSCHLAG-, TRANSPORT- UND LABORAUSTRÜBUNGEN FÜR T/S														
#	PUMPSTATIONEN UND PUMPENAGGREGATE														
65	Pump-Stat. PNU 100/200 M	16	8	8	0	0	16	0	0	0	0	0	0	1989	1998
65	Pump-Stat. PSG 160	52	16	36	0	0	52	0	0	0	0	0	0	1989	1992
65	Pump-Aggregate	1877	583	1021	273	1877	0	0	0	0	0	0	0	1984	1998
#	LAGER- UND TRANSPORTBEHÄLTER FUER T/S														
65	KS-Container 17/20	311	311	0	0	311	0	0	0	0	0	0	0	1990	2010
65	Tankcontainer 10/TTA 10	780	780	0	0	780	0	0	0	0	0	0	0	1982	2012
65	Feldbetankungskomplekt 24	64	8	56	0	64	0	0	0	0	0	0	0	1996	2000
65	Flex. T/S-Beh. 4000 L	8588	654	6975	959	8588	0	0	0	0	0	0	0	1985	2002
65	Flex. T/S-Beh. 25000 L	548	106	403	39	0	45	30	473	0	0	0	0	1991	2002
#	LABORTECHNIK FÜR T/S														
65	KS-Lab. 1	29	29	0	0	29	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
65	RT-Lab. 1	9	9	0	0	9	0	0	0	0	0	0	0	2005	2005
##	FELDMÄSSIGE STABSAUSRÜSTUNG														
#	MOBILE RECHENSTELLEN-/STATIONEN														
68	Bew. Rechenstation 81	22	22	0	0	22	0	0	0	0	0	0	0	1993	1995
#	VS-STELLEN (K)														
40	VS-Stelle (1K)	242	190	52	0	242	0	0	0	0	0	0	0	1980	1995
##	FLUGSICHERUNGSMITTEL														
#	LANDEANLAGEN														
10	L-anl. auf Spez-Kfz RSP 7	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1992	1992
10	L-anl. auf Spez-Kfz RSP 10	24	23	1	0	0	24	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	L-anl. transp./station. RSP 7	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1992	1992
10	L-anl. transp./station. OPRL 4	1	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1991	1991
#	PEILFUNKSTATIONEN														
10	P-Fust. auf Spez-Kfz ARP 6	28	23	5	0	0	28	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	P-Fust. auf Spez-Kfz ARP11	8	6	2	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	P-Fust.transp./station. ARP 6	49	49	0	0	0	49	0	0	0	0	0	0	1995	1995
#	FUNKMARKIERUNGSSTELLEN														
10	Funkfeuer Spez-Kfz PAR 8	23	12	11	0	0	23	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Funkfeuer Spez-Kfz PAR 9	33	27	6	0	0	33	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	Funkfeuer Spez-Kfz PAR 10	21	19	2	0	0	21	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Funkfeuer transp./station. PAR 8	89	89	0	0	0	89	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Funkfeuer transp./station. APR 7	7	7	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Funkfeuer transp./station. APR 8	11	11	0	0	0	11	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Funkfeuer transp./station. PAR 10	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	Funkfeuer transp./station. SNS 577	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1995	1995

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland								gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis	
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.		
#	LICHTMITTELTECHNIK														
10	LM auf Spez-Kfz APM 90	178	140	38	0	0	178	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	LM auf Spez-Kfz APP 90	11	2	0	9	0	11	0	0	0	0	0	0	1992	1992
10	LM auf Spez-Kfz KNS 1	11	7	4	0	0	11	0	0	0	0	0	0	1991	1991
10	LM auf Spez-Kfz KNS 4	28	24	4	0	0	28	0	0	0	0	0	0	1992	1992
10	LM auf Spez-Kfz MLOK 2	20	15	5	0	0	0	0	20	0	0	0	0	1995	1995
10	LM auf Spez-Kfz MLOK P	15	12	3	0	0	0	0	15	0	0	0	0	1995	1995
10	LM auf Spez-Kfz LUTsch 2	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	1992	1992
10	LM auf Spez-Kfz Svetluschka	2	2	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	1995	1995
10	LM auf Spez-Kfz FGS 1	89	82	7	0	89	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	LM transp/station. APM 90	46	46	0	0	0	46	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	LM transp/station. APP 90	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1992	1992
10	LM transp/station. KNS 1	14	14	0	0	0	14	0	0	0	0	0	0	1992	1992
10	LM transp/station. KNS 4	21	21	0	0	0	21	0	0	0	0	0	0	1992	1992
10	LM transp/station. MLOK 2	29	29	0	0	0	0	0	29	0	0	0	0	1995	1995
10	LM transp/station. LUTsch 2	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1992	1992
10	LM transp/station. Svetluschka	34	29	5	0	0	0	0	34	0	0	0	0	1995	1995
10	LM transp/station. Impulsfeueranlage	10	10	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0	1995	1995
10	LM transp/station. ESP D	2	2	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	1992	1992
10	LM transp/station. SEDLO	1	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1995	1995
#	FUNKNAVIGATIONSANLAGEN														
10	FN-mittel/Spez-Kfz PRMG 5	16	12	4	0	0	16	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	FN-mittel/Spez-Kfz RSNB 4 N	11	11	0	0	0	11	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	FN-mittel transp/station. RSNB 4 N	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	FN-mittel transp/station. SP 70	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	FN-mittel transp/station. WISP 75	12	12	0	0	0	12	0	0	0	0	0	0	1993	1993
#	ALLGEMEINE FLUGSICHERUNGSMITTEL														
10	allg. FSM/Spez-Kfz SKP 9	17	10	7	0	0	17	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	allg. FSM/Spez-Kfz SKP 11	26	24	2	0	0	26	0	0	0	0	0	0	1997	1997
##	MITTEL DER FLIEGERTECHNISCHEN VERSORGUNG														
#	GEWINNUNGSSTATIONEN														
10	O2-Gewinnungseinr. AKDS-70 auf Spez-Kfz	8	5	3	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1992	2001
#	UMFÜLLSTATIONEN														
10	O2-Umfüllstation SUS-2 auf Spez-Kfz	125	97	28	0	125	0	0	0	0	0	0	0	1995	2005
10	N2-Umfüllstation UGZS auf Spez-Kfz	28	22	6	0	0	28	0	0	0	0	0	0	1991	2001
10	CO2-Umfüllstation AUZS auf Spez-Kfz	19	12	7	0	0	19	0	0	0	0	0	0	1992	2000
#	TRANSPORTEINRICHTUNGEN														
10	Flüssiggastransp. -einr. AGU auf Spez-Kfz	39	31	8	0	25	14	0	0	0	0	0	0	1990	2000
10	O2-Transporteinr. STE-30/35 auf Spez-Kfz	123	110	13	0	123	0	0	0	0	0	0	0	1994	2005
#	ANLASSGERÄTE														
10	Anlaßgerät auf Spez-Kfz	373	291	82	0	320	53	0	0	0	0	0	0	1990	2005
10	Stromversorgungsgerät	360	357	3	0	343	17	0	0	0	0	0	0	1990	2005
#	VORWÄRMGERÄTE														
10	Klimastation KS-1 auf Spez-Kfz	12	12	0	0	0	12	0	0	0	0	0	0	1995	2000
10	Vorwärmgerät UMP-350 auf Spez-Kfz	12	10	2	0	0	12	0	0	0	0	0	0	1994	2001
10	Vorwärmgerät MPM-85k	227	208	19	0	0	227	0	0	0	0	0	0	1990	2000

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis	
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.		and. S.
#	ALLGEMEINE AUSTRÜSTUNG DER FLIEGERTECHNISCHEN VERSORGUNG													
10	Stromversorgungsgerät stationär	231	231	0	0	231	0	0	0	0	0	0	0	1998 2007
10	Stromversorgungsgerät KES(CONT)	16	16	0	0	16	0	0	0	0	0	0	0	1996 2000
10	Netzersatzaggregat stationär	44	44	0	0	44	0	0	0	0	0	0	0	1997 2006
10	Netzersatzaggregat	78	78	0	0	67	11	0	0	0	0	0	0	1992 2003
10	Akkuwagen AW-5	92	92	0	0	92	0	0	0	0	0	0	0	1990 2000
10	Akkuladeeinrichtung ALE-4/1 auf Spez-Kfz	76	63	13	0	76	0	0	0	0	0	0	0	1997 2002
10	Akkuladeeinrichtung ALE-73 auf Spez-Kfz	62	56	6	0	62	0	0	0	0	0	0	0	1993 2000
10	Flüssiggasbehälter ZTK	72	66	6	0	0	72	0	0	0	0	0	0	1995 2005
10	Gasumfülleinr. GUE-1	152	152	0	0	152	0	0	0	0	0	0	0	1998 2007
10	Dieselmotor Diko-90/1 auf Spez-Kfz	148	121	27	0	148	0	0	0	0	0	0	0	1990 2010
10	Fäkalien-Kfz AS-161	6	5	1	0	0	6	0	0	0	0	0	0	1991 2000
10	Werkstatt-Kfz NRN	10	10	0	0	10	0	0	0	0	0	0	0	2003 2005
##	MITTEL DES FLIEGERINGENIEURDIENSTES													
#	HYDRAULIKPRÜFWAGEN													
10	Hydraulikwagen UPG-250	35	35	0	0	0	35	0	0	0	0	0	0	1990 1997
10	Hydraulikwagen UPG-300	26	26	0	0	0	26	0	0	0	0	0	0	1990 1998
#	INGENIEUR-KOMMANDOPUNKTE													
10	Ing.-Kom.-Punkt auf Spez.-Anh.	23	23	0	0	23	0	0	0	0	0	0	0	1991 1998
#	ALLGEMEINE AUSTRÜSTUNG DES FID													
10	Lager-Kfz. W-50 LA-A-C	19	19	0	0	19	0	0	0	0	0	0	0	1990 1995
##	FLUGPLATZWARTUNGSAUSRÜSTUNG													
#														
10	Flugzeugfanganlage	43	40	0	3	43	0	0	0	0	0	0	0	1990 2007
10	Eisabtaugeräte	46	46	0	0	46	0	0	0	0	0	0	0	1990 2005
10	Straßenkehrmaschine	23	23	0	0	23	0	0	0	0	0	0	0	1990 1999
10	Kehrblasgerät	99	79	20	0	78	0	21	0	0	0	0	0	1990 1998
10	Betonfertiger/-verteiler	3	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	1990 1998
10	Fugenschneider	5	4	0	1	0	0	0	0	0	0	0	5	1990 1999
10	Schneefräse	64	61	2	1	0	64	0	0	0	0	0	0	1990 2006
##	BODENBEWAFFNUNG DER VM													
#	BORDFLIEGERABWEHRKANONEN													
20	Visier PMK 453	4	0	0	4	0	4	0	0	0	0	0	0	1991 1995
20	Visier PRISMA f. AK 726	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1991 1995
20	23 mm Bordflak ZU 23/2(SL)	29	1	12	16	0	29	0	0	0	0	0	0	2000 2010
20	25 mm Bordflak/Zw 2-M-3	156	4	108	44	0	156	0	0	0	0	0	0	1991 2000
20	25 mm Bordflak/Zw 2-M-3TLA	48	0	48	0	0	48	0	0	0	0	0	0	1995 2005
20	30 mm Bordflak AK 230 A/B	18	4	0	14	0	18	0	0	0	0	0	0	1995 2005
20	30 mm Bordflak AK 630	2	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	2015 2015
20	57 mm Bordflak/Zw AK 725	2	1	0	1	0	2	0	0	0	0	0	0	2000 2015
20	76,2 mm Bordflak/Zw AK 726	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2000 2000
20	Zielfernrichtanlagen	5	2	0	3	0	5	0	0	0	0	0	0	1995 2015
#	BORDFLIEGERABWEHR-MG													
20	12,7 mm sMG 1938/46 Landl.	1	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2000 2000
20	12,7 mm FlaMG/Einzel DSchK	35	0	35	0	0	35	0	0	0	0	0	0	2000 2000
20	12,7 mm FlaMG/Zw 2-U-K(SL)	10	0	7	3	0	10	0	0	0	0	0	0	2000 2000
20	12,7 mm FlaMG/Zw 2-M-1(SL)	2	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	2000 2000
20	14,5 mm FlaMG/Zw 2-M-7(SL)	23	4	3	16	0	23	0	0	0	0	0	0	2000 2000
#	BORDGESCHOSSWERFER													
20	82 mm Geschöswerfer PK 16	3	0	0	3	3	0	0	0	0	0	0	0	2015 2015
20	Waffenleitanlage f. GW	2	1	0	1	0	2	0	0	0	0	0	0	1995 2015

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gem	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.			and. S.
## TORPEDO-, MINEN- UND WASSERBOMBENAUSRÜSTUNG															
# TORPEDOAUSRÜSTUNG															
20	Torp.Ausstoßrohr 1033L	16	3	0	13	16	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	WL-Gerät SUMMER 204A	5	1	0	4	0	5	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Ob.-Torpedo SAET 40	32	16	0	16	0	32	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Modelltorpedo SAET 40	6	4	0	2	0	6	0	0	0	0	0	0	2000	2005
# TORPEDOREGELSTELLEN															
20	Kontr/Reg.Station KRS-A	3	2	0	1	0	3	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Kontr/Reg.Station KRS-M	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Mob.Reg.Stelle MRS241 (6K)	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
# TORPEDOTRANSPORTEINRICHTUNGEN															
20	Torp.Nachläufer 400 mm	12	12	0	0	12	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Torp.Tr.Einr. TTE 10 Mp	6	6	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
# RÄUMAUSRÜSTUNG															
20	Räumgerät MSG-1-S/Sp	14	0	0	14	14	0	0	0	0	0	0	0	1990	1991
20	Räumgerät MSG-2-S/Sp	17	0	0	17	17	0	0	0	0	0	0	0	1990	1991
20	Räumgerät MSG-3-S/Sp	2	0	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Räumgerät MSG-4-S/Sp	15	0	0	15	15	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Räumgerät FRG-2-MA	8	0	0	8	8	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Räumgerät HFG-13/24m	9	0	0	9	9	0	0	0	0	0	0	0	1990	1991
20	Räumgerät AT-2	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1990	1991
20	Räumgerät AT-2/M	13	0	0	13	13	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Räumgerät GKT-3W	4	0	0	4	0	4	0	0	0	0	0	0	1991	1992
20	Räumgerät SAEMT-1/AT-2	5	0	0	5	0	5	0	0	0	0	0	0	1991	1992
20	Hohlstab 13a	84	0	0	84	0	84	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Hohlstab 24a	68	0	0	68	68	0	0	0	0	0	0	0	1990	1991
20	Hohlstab 13a„M“	12	0	0	12	12	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Hohlstab SAEMT-1	5	0	0	5	0	5	0	0	0	0	0	0	1991	1992
20	Steueranlage SR-77	15	1	0	14	15	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Steueranlage SR-82 A2/6	7	2	0	5	7	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Steuergerät STWK	3	0	0	3	3	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Fahrwasserbojenaur. (Satz)	120	0	0	120	120	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Schiffssprengaur. (Satz)	76	0	0	76	76	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Leinenwinde 5Mp Pr.89.1	8	0	0	8	8	0	0	0	0	0	0	0	1990	1991
20	Kabelwinde Pr.89.1	11	0	0	11	11	0	0	0	0	0	0	0	1990	1991
20	Leinenwinde 1 LEW 3	6	0	0	6	6	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Kabelwinde 1 KW 25	4	0	0	4	4	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Kabelwinde 2 KW 30	4	0	0	4	4	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Kabelwinde 3 KW 30	3	0	0	3	3	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Speicherwinde 1 SPW 0,5	3	0	0	3	3	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Hebezeug Hz 0,8 Mp	20	0	0	20	20	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Heckführungsrolle Pr89.1	2	0	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	1990	1991
20	Heckführungsrolle Pr.89.2UR	3	0	0	3	3	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Umtrommelvorrichtung	9	9	0	0	9	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	MN-Werkstatt in LAK II	3	0	0	3	3	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Werkstattausrüstg./MSG-3	1	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Kontrollgerät KG-MSG-3RE	2	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	Kabeltrommelh. HL 60.1	8	4	0	4	8	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
# WASSERBOMBENAUSRÜSTUNG															
20	WaBo-Werfer 37 UM	5	2	0	3	0	5	0	0	0	0	0	0	1996	2000
20	WaBo-Abwurfanl. Pr.133.1	3	3	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	2000	2005
20	WaBo-Ablaufgerüst Pr.1159	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1996	2000
20	Werferleitanlage BURJA	3	2	0	1	0	3	0	0	0	0	0	0	1996	2000
## FUNKTECHNISCHE SPEZIALAUSRÜSTUNG DER VM															
# HYDROAKUSTISCHE AUSRÜSTUNG															
20	Hydroak. Ortungsanlagen	26	19	0	7	1	25	0	0	0	0	0	0	1995	2000
# INFRAROTAUSRÜSTUNG															
20	Infrarotlichterfug. Anl.	15	10	0	5	0	15	0	0	0	0	0	0	1992	1995
# FREUND/FEIND-KENNANLAGEN															
20	FFK-Anlagen	155	61	15	79	0	155	0	0	0	0	0	0	1992	1995

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland							gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten von bis		
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.			and. S.
## MITTEL DER SCHIFFSFÜHRUNG															
# KREISELANLAGEN															
20	Kompaßanlagen	105	49	0	56	42	63	0	0	0	0	0	0	1992	1995
# SELBSTSTEUERANLAGEN															
20	Steueranlagen	40	21	0	19	20	20	0	0	0	0	0	0	1992	1995
# FAHRTMESSANLAGEN															
20	Fahrtmeßanlagen	50	33	0	17	8	35	7	0	0	0	0	0	1992	1995
# ECHOLOTANLAGEN															
20	Echolotanlagen	54	35	0	19	22	17	15	0	0	0	0	0	1992	1995
# KOPPLUNGSANLAGEN															
20	Koppelanlagen	17	13	0	4	0	17	0	0	0	0	0	0	1992	1995
## WERKSTÄTTEN															
#															
60	Werkst.-MED (2K, 2A)	12	4	8	0	12	0	0	0	0	0	0	0	1982	2011
# WERKSTÄTTEN RWD															
50	Optikerwerkstatt RWD	21	16	5	0	21	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
50	Funkmeßwerkstatt KRAS	101	82	15	4	0	101	0	0	0	0	0	0	2000	2000
50	Funkmeßwerkstatt MRTS	63	23	40	0	0	63	0	0	0	0	0	0	2000	2000
50	Funkmeßwerkstatt-75	52	20	32	0	52	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
# WERKSTÄTTEN DES PANZERDIENSTES															
51	Fhrzg.techn. Hilfe MTP-LB	174	97	77	0	174	0	0	0	0	0	0	0	1981	1995
51	Fhrzg.techn. Hilfe MTP-BMP	8	8	0	0	0	0	0	8	0	0	0	0	1988	1998
51	W.u.I.-Einr. (URAL)	312	270	42	0	312	0	0	0	0	0	0	0	1971	1995
51	W.u.I.-Einr. (W50)	42	0	0	42	42	0	0	0	0	0	0	0	1989	1995
51	E.u.Fu.-Wkst. (URAL)	76	61	15	0	76	0	0	0	0	0	0	0	1975	1995
51	Wkt.Pz.Spez.Ausr. (URAL)	80	61	19	0	80	0	0	0	0	0	0	0	1975	1995
51	Wart.-Einricht. (SIL)	10	0	10	0	0	10	0	0	0	0	0	0	1978	1990
51	Mont.Werkst. (SIL)	10	0	10	0	0	10	0	0	0	0	0	0	1978	1990
51	Mech.Werkst. (SIL)	6	0	6	0	0	6	0	0	0	0	0	0	1978	1990
# NACHRICHTENWERKSTÄTTEN															
40	Werkstätten (Spez.-Kfz)	430	332	92	6	289	141	0	0	0	0	0	0	2000	2000
# PIONIERWERKSTÄTTEN															
52	Pi-Werkst./Inst.einr. (1K)	75	59	13	3	75	0	0	0	0	0	0	0	1992	1997
# WERKSTÄTTEN DER CHEMISCHEN DIENSTE															
53	Werkst. f. pers. Schutzaur.	131	36	68	27	131	0	0	0	0	0	0	0	1979	2000
53	Werkst. f. Kernstr. Geräte	62	33	21	8	62	0	0	0	0	0	0	0	1979	2000
53	Werkst. f. Spezialtechnik	41	18	11	12	41	0	0	0	0	0	0	0	1979	2000
53	Ersatzteillager	57	5	45	7	57	0	0	0	0	0	0	0	1979	2000
# KFZ.-WERKSTÄTTEN															
54	Werkstätten	3306	1755	1551	0	1282	2212	0	0	0	0	0	0	1990	2005
# WERKSTÄTTEN FÜR KOMMUNIKATIONSTECHNIK															
30	Kino-Rundfunkwerkstatt auf Spez.-Kfz W50	20	20	0	0	20	0	0	0	0	0	0	0	1992	1994
# WERKSTÄTTEN FÜR ELEKTRONISCHE RECHENTECHNIK															
68	Bew.Werkstatt MAT	11	11	0	0	11	0	0	0	0	0	0	0	1993	1995
# FLUGZEUGREPARATURWERKSTÄTTEN															
10	FRW auf Spez.-Kfz PARM-12	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	1990	1990
10	FRW auf Spez.-Kfz PARM-2M	5	5	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1990	1991
10	FRW auf Spez.-Kfz PARM-2P	7	7	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	1992	1995
10	FRW auf Spez.-Kfz PARM-2D	8	8	0	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1991	1996
10	FRW auf Spez.-Kfz PARM-2DM	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1997	1997
10	FRW auf Spez.-Kfz PKRS-I	7	7	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	1997	1997
10	FRW auf Spez.-Kfz PKRS-12	8	8	0	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1997	1997
10	FRW auf Spez.-Kfz PKRS-W	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1997	1997

## Hauptarten der Militärtechnik

BT	Art der Militärtechnik	Gesamt (Stück)	Bestand davon in/als			Herkunftsland								gepl. Nutzungs- ende ohne Leistg. d. WP-Staaten	
			TT/ LE	Mob.- Res.	La- gern	DDR	UdSSR	Polen	CSFR	Bulg.	Ungarn	Rumän.	and. S.	von	bis
# NACHRICHTEN- UND FLUGSICHERUNGSWERKSTÄTTEN															
10	NFW 1	19	19	0	0	19	0	0	0	0	0	0	0	2000	2000
10	NFW 2	10	10	0	0	10	0	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	NFW 3	8	8	0	0	8	0	0	0	0	0	0	0	1991	1991
10	FSML	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1995	1995
# MESS- UND PRÜFWAGEN															
10	M+P-Station auf Spez-Kfz PPP-SA/IS	11	10	0	1	0	11	0	0	0	0	0	0	1990	1991
10	M+P-Station auf Spez-Kfz PPP-3U-I/A	8	7	0	1	0	8	0	0	0	0	0	0	1995	1997
10	M+P-Station auf Spez-Kfz GURT	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1994	1994
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KMO-58	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KISAT	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KAPSO	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KAPSO-17K	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	1993	1993
10	M+P-Station auf Spez-Kfz UPLM-I	14	14	0	0	0	14	0	0	0	0	0	0	1992	1997
10	M+P-Station auf Spez-Kfz UPL-3A	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1998	1998
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KRAS-A/KRAS-I	7	7	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	1997	1997
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KRAS-AM/KRAS-IM	7	7	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	1997	1997
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KSK-23	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KL-39	2	2	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	1995	1995
10	M+P-Station auf Spez-Kfz PAK-9	3	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	1993	1995
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KRAS-ISMA	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1997	1997
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KRAS-917	1	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KRAS-N003	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1995	1995
10	M+P-Station MK 9-12	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1994	1994
10	M+P-Station auf Spez-Kfz PKPP	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1990	1995
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KRILL	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1990	1995
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KRILL II	4	4	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	1991	1998
10	M+P-Station auf Spez-Kfz KRAS-1R	7	4	3	0	0	7	0	0	0	0	0	0	1992	1994
10	M+P-Station auf Spez-Kfz LUTsch-71	6	6	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	1992	1996
10	M+P-Station stat. LUTsch-74	2	2	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1995	1996
# SCHIFFSELEKTRONISCHE WERKSTÄTTEN															
20	Schiffselekt.-Werkst. mob.	50	30	20	0	50	0	0	0	0	0	0	0	1995	2000
# WERKSTÄTTEN DES B/A-DIENSTES															
63	Schuh-Inst-w-2x20 ft Cont	5	0	4	1	5	0	0	0	0	0	0	0	1987	1997
63	Bekl.-Inst-w-2x20 ft Cont	5	0	4	1	5	0	0	0	0	0	0	0	1987	1997
## LAGER- UND TRANSPORTEINRICHTUNGEN															
#															
67	Mittelcontainer Ekpt 6 t	1481	1481	0	0	1481	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
67	Austauschgroßcontainer GT	148	148	0	0	148	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
67	Militärgrößcont. GV/Gtt	2283	2283	0	0	2283	0	0	0	0	0	0	0	1990	2005
# LAGERTECHNIK															
54	Lagertechnik	2744	2628	116	0	1430	0	27	718	575	0	0	0	1990	2005
# ALLGEMEINE FELDMÄSSIGE LAGERAUSRÜSTUNG															
20	Schiffselekt.-Lager, mob.	7	7	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	1995	2000

## Aufstellung der für die materielle Sicherstellung relevanten Bedarfsträger (BT)

Bedarfsträger- nummer	Bezeichnung des Bedarfsträgers	Bedarfsträger- nummer	Bezeichnung des Bedarfsträgers
10	Kommando Luftstreitkräfte/ Luftverteidigung	53	Chemischer Dienst
		54	Kraftfahrzeugdienst
20	Kommando Volksmarine	60	Medizinischer Dienst
25	Kommando Landstreitkräfte (nur Ausbildungsgeräte)	61	Unterkunftsdienst
40	Nachrichten	63	Bekleidungs- und Ausrüstungsdienst
41	Militärtransportwesen	64	Verpflegungsdienst
42	Militärtopographischer Dienst	65	Treib- und Schmierstoffdienst
50	Raketen- und Waffentechnischer Dienst	67	Lagerwesen
51	Panzerdienst	68	Automatisierung der Truppenführung
52	Pionierwesen	72	Spezialbauwesen